ATSV Sebaldsbrück

von 1905 e.V.

Berichte und Informationen

November 2011

Nr. 63

HIRSCH

Bremer Reinigung und Recycling GmbH

☎ **165 20-215**
Fax 165 20-219

- *Fußwegreinigung, Winterdienst*
- *Hallen- und Großflächen-reinigung*
- *Garten- und Grundstückspflege*
- *Hausmeister-dienste*

HIRSCH

Bremer Reinigung und Recycling GmbH

☎ **165 20-200**
Fax 165 20-209

- *Schrott- und Metall-großhandel*
- *Containerdienst*
- *Rohstoffrecycling*
- *Abbrüche*
- *Haushalts-auflösungen*

Hermann-Funk-Straße 6
28309 Bremen
info@hirsch-gmbh.com · www.hirsch-gmbh.com

ATSV Sebaldsbrück v.1905 e.V.

63 ■ November 2011

Fußball · Gesundheits-Angebote · Gymnastik · Ju-Jutsu
Lauftreff · Prellball · Tanzen · Tischtennis · Trimmen
Turnen · Schwimmen · Volleyball · Walking · Wandern

Geschäftsstelle:	Sebaldstraße 3A, Telefax 415134	Telefon 41 40 59
Öffnungszeiten:	Mo. 18.00 – 19.00 Uhr, Di. 10.00 – 12.00 Uhr, Do. 16.00 – 18.00 Uhr **Sprechzeiten des Vorstandes: Mo. 19.00 – 20.00 Uhr**	
Internet:	www.atsv-sebaldsbrueck.de	
E-Mail:	info@atsv-sebaldsbrueck.de	
Vereinsheim:	Zeppelinstraße, Geschäftszeit: Montags 19.30 – 21.00 Uhr	Telefon 41 22 14
1. Vorsitzender:	Hartmut Schneider, Schreberstraße 3	Telefon 45 63 89
2. Vorsitzender:	Jens Bunger, Stoevesandtstraße 24	Telefon 45 34 59
1. Kassenwartin:	Beate Stockmeier, Bippenstraße 18	Telefon 41 18 79
2. Kassenwartin:	Andrea Singhal, Vahrer Straße 179 a,	Telefon 45 30 25
Öffentlichkeitsarbeit:	zur Zeit nicht besetzt	
Mitgliederverwaltung:	Astrid Stange, Wilh.-Wolters-Straße 114	Telefon 41 41 99
Gesundheitssport und Kurse:	Ingrid Freund, Beim Sattelhof 20	Tel. 699 399 299
Hallenmanagement:	Hermann Ostermann, Einsteinstraße 20	Telefon 43 50 603
Anzeigen, Redaktion:	Hartmut Schneider, Schreberstraße 3	Telefon 45 63 89
Ehrenvorsitzender:	Heinz Schwenn, Stoevesandtstraße 28	Telefon 41 15 63
Vereinskonto:	Die Sparkasse Bremen (BLZ 290 501 01) Kto. 10 10 586	

Die in den Vereinsnachrichten veröffentlichten Berichte, Kritiken usw. sind mit dem Namen des Verfassers unterzeichnet. Der Inhalt dieser Berichte braucht nicht immer mit der Meinung des Vorstandes übereinstimmen. Der Schriftleitung bleibt vorbehalten, Änderungen und Kürzungen bei den eingereichten Berichten aus redaktionellen Gründen vorzunehmen.

FSJ-Kraft stellt sich vor

Seite 6

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 4. Juni 2012

ATSV-Turnerinnen auf der Gymnaestrada in Lausanne

Seite 19

Jahreshauptversammlung am 21. März 2012, 19.30 Uhr, in der Sporthalle „Beim Sattelhof“

Seite 7

Titelbild: Neue Außendarstellung der Geschäftsstelle

Restaurant »Am Wasserturm«

im ESV-Sebaldsbrück

Kegelbahnen - Partyservice

Räumlichkeiten für Festlichkeiten aller Art bis zu ca. 80 Personen stehen Ihnen in unserem Hause zur Verfügung.

Inh. Cornelia Wolf
Am Wasserturm 4 · 28309 Bremen
Tel.: 0421/41 40 78 · Fax: 0421/41 40 82
Di. - Sa. 17.00 Uhr - 23.00 Uhr, So. und Mo.
Ruhetag oder nach Vereinbarung

www.esvsebaldsbrueck.de · conhei@t-online.de

Ihr Team für gutes Sehen

- individuelle Sportbrillen, auch mit Ihrer Sehstärke
- Kontaktlinsen zum Probetragen
- Brille „to go“
- Brillen-Abo
- Brillenglasbestimmung auch ohne Termin

optiker GRAU GmbH

Hemelinger Bahnhofstr. 2A
28309 Bremen
Telefon: 04 21 / 45 10 36
Telefax: 04 21 / 41 54 18
www.optiker-grau.de

Der Vorstand berichtet

Nun geht wieder ein Vereinsjahr dem Ende entgegen. Ein Vereinsjahr, in dem der ATSV Sebaldsbrück sich wieder positiv im Bremer Sport darstellen konnte.
Das langfristigste und auch teuerste Projekt in diesem Jahr war natürlich die Sanierung unserer Geschäftsstelle. Hier haben wir für die Zukunft – und die hat der ATSV zweifelsfrei – investiert. Mit der offiziellen Einweihung am 26. August haben wir das Projekt, bis auf die Außenbeleuchtung, abgeschlossen. Allen Beteiligten macht die ehrenamtliche Arbeit jetzt noch viel mehr Spaß und die Besucher sind auch sehr angetan.
Doch leider mussten wir feststellen, dass es in der heutigen Zeit kaum noch Zuschüsse für Projekte im Sport gibt. Wir mussten mit harten Bandagen kämpfen, um überhaupt die Mitglieder im Hemelinger Beirat von unserer Notwendigkeit zu überzeugen. Letztlich ist es uns gelungen, im Nachgriff doch noch 2.000,– € aus den Globalmitteln zu bekommen. Dafür sagen wir natürlich Dankeschön. Das heißt aber nicht, dass der Sport im ATSV darunter leiden musste. Es sind sicherlich alle zu ihrem Recht gekommen.
So haben wir auch nach den Sommerferien wieder eine FSJ-Kraft (siehe gesonderter Bericht von Oliver Weinrich auf Seite 6) in unseren Reihen. Die positiven Arbeiten der vergangenen Jahre haben uns überzeugt, diesen Schritt zu gehen.
Doch gibt es bei der Größe unseres Vereins auch negative Dinge. So ist zum Beispiel das Thema „Lärmbelästigung" auf der Sportanlage Parsevalstraße noch lange nicht vom Tisch. Obwohl wir in der Vergangenheit einige Maßnahmen ergriffen haben – die uns auch viel Geld gekostet haben – gibt es noch immer keine Ruhe. Es war sogar schon zweimal der Petitionsausschuss auf unserer Anlage, um über die weitere Vorgehensweise zu beraten. Wir haben unsere Hausaufgaben zusammen mit dem Sportamt und Umwelt Bremen (vorm. Stadtgrün) erledigt. Nun müssen die Behörden untereinander sich erst einmal beraten. Es bleibt zu hoffen, dass die Entscheidung – sofern es in absehbarer Zeit eine geben wird – zugunsten des Sports und nicht eines Einzelnen getroffen wird.
Es könnte aber in Zukunft noch ein weiteres, aber auch gravierendes Problem geben. Wir wollen ja nicht Schwarzsehen aber die Möglichkeit ist nicht gerade klein. Zum Ende des Jahres hat das BfW den Vertrag mit Immobilien Bremen für das Schulgebäude gekündigt. Das lässt uns ahnen, da der Gebäudezustand einen großen Renovierungsbedarf hat, dass das Gebäude eventuell dem Bagger zum Opfer fallen könnte. Doch was passiert dann mit unserer Halle. **Allerhöchste Wachsamkeit ist hier auf jedenfall angesagt.**
Doch trotz vieler Nebenschauplätze wurde bei uns auch Sport angeboten. Die einzelnen Sparten haben mit guten und kompetenten Übungsleitern es immer wieder verstanden, sich in die Schlagzeilen zu bringen und interessante Übungsstunden abzuhalten, um auch für uns neue Mitglieder zu gewinnen. Wir werden an unserem Konzept festhalten, allen Übungsleitern eine Aus-/Fortbildung zu ermöglichen. Nur so ist gewährleistet, dass wir auch in Zukunft qualifizierten Sport im ATSV Sebaldsbrück anbieten können.

Nun noch ein paar Informationen in eigener Sache.
Vor fünf Jahren stand ein Bericht in unserem Vereinsheft unter dem Titel „Eine Ära geht zu Ende". So könnte auch im nächsten Vereinsheft dieser Titel wiederholt werden. Ich habe schon zum 100-jährigen Jubiläum angekündigt aufhören zu wollen. Aber da kam mir Heinz Schwenn als damaliger

Ihre Einrichtung sollte so individuell sein wie Sie!

KONZEPT TISCHLEREI WÖHLTJEN

Möbel nach Maß ▪ Individueller Innenausbau ▪ Laden-Einrichtungen ▪ Fenster ▪ Treppen ▪ Türen

KOMFORT ERLEBEN

Carl-F.-W.-Borgward-Straße 14 ▪ 28832 Achim-Uphusen ▪ Telefon 0 42 02-910 95 85 ▪ www.tischlerei-woehltjen.de

2. Vorsitzender zuvor. Heinz begründete seinen Entschluss damit, dass er älter ist und sein Amt auch schon länger ausgeführt hat. Das ist zwar Fakt aber kein zwingender Grund. Doch Heinz ließ nicht locker und es musste ja mit dem Verein weitergehen. Kurz und gut, ich begab mich auf die Suche und wurde, wie ihr alle wisst, auch mit Jens Bunger als Nachfolger fündig. Doch seine Nominierung war mit der Voraussetzung verbunden, dass ich noch weiter mit dabei bin. Also gut, nun haben Jens und ich in fünf gemeinsamen Jahren die Vereinsarbeit etwas umgestellt, neue Erkenntnisse im Ablauf eingebaut und einiges umstrukturiert. Aber immer hatte ich es im Auge, aufhören zu wollen. Es hat sich im Laufe des Jahres so ergeben, das sich mit Rainer Gerber (Abteilungsleiter Schwimmen) ein Mitglied für die Vorstandsarbeit interessierte. So haben wir die Chance wahrgenommen und ihn frühzeitig mit in unsere Arbeit eingebunden. Das läuft alles sehr gut und das Arbeiten mit den weiteren Vorstandsmitgliedern ist gut angenommen worden. Damit kann ich mich nun ganz beruhigt zurückziehen und weiß das Vereinsschiff in guten Händen, denn nach 31 Jahren 1. Vorsitzender soll die Arbeit nicht vergebens gewesen sein. Ich glaube fest an eine sehr gute Weiterführung, da ich die Arbeit der Nachfolger zu schätzen weiß. Bleibt dann nur zu hoffen, dass die Mitgliederversammlung das auch so sieht und die Wahlen dahingehend unterstützt.

Meine Bitte:
Unterstützt das neue Team mit Eurer Stimme bei der Jahreshaupversammlung am 21.03.2012 in der Turnhalle Beim Sattelhof! Sie haben es sich verdient.

Hartmut Schneider

Sprechstunde des Vorstandes:
Der Vorstand ist montags von 19.00–20.00 Uhr zu sprechen und steht natürlich allen Mitgliedern zur Verfügung. Selbstverständlich können auch andere Termine, wenn möglich, vereinbart werden.

Krankengymnastikpraxis

Elke von Euen

Krankengymnastin · Gymnastiklehrerin

Hemelinger Bahnhofstr. 39
28309 Bremen
Tel. 0421 - 48533922
Fax 0421 - 48533920
Mobil 0151 - 16573972

Krankengymnastik
Manuelle Therapie
Rückenschule
Behandlung nach Cyriax
Migräne-Behandlung
Massagen
Fango
Heißluft
Kältetherapie
Hausbesuche
Div. Gruppenangebote
ALLE KASSEN UND PRIVAT

Ich würde mich freuen, Sie in meinen neuen Räumen in der Hemelinger Bahnhofstraße 39 begrüßen zu dürfen.

»Meine Stadt. Mein Konto.
Meine Bank.«
GIROFLEXX
Bestimmen auch Sie Ihren Kontopreis selbst.
Bremens Sieger im Bankentest bietet drei
Giro-Modelle für jeden Bedarf.
Die Sparkasse Bremen
Finanzdienstleistung
www.giroflexx.de

Vorstellung FSJ-Kraft

Heyho ich bin Oliver Weinrich, 19 Jahre jung und seit September die neue FSJ-Kraft.
Nach dem Abitur in diesem Jahr stand für mich fest, erst mal ein Jahr keine Schule!
Dass hieß entweder ein Jahr ins Ausland, ein Jahr durcharbeiten für ein Hungerlohn oder etwas Soziales tun...
Ich habe mich dann aus privaten Gründen dafür entschieden, noch ein Jahr in Bremen zu bleiben!
Obwohl ich eigentlich schon bei einer anderen FSJ-Stelle zugesagt habe, klingelte plötzlich mein Telefon. Man hätte gehört, dass ich sehr sportinteressiert bin und auf der Suche nach einer Stelle wäre und lud mich zu einem persönlichen Gespräch ein.
Ich sagte nicht nein, denn der ATSV war mein erster Verein bei dem ich jahrelang mit viel Spaß Fußball spielte.
Als ich dann erfuhr, dass meine Aufgaben neben den Tätigkeiten in der Geschäftstelle und beim Kinderturnen hauptsächlich an Schulen ist, bei denen ich sogar zur Schule ging – dadurch eine enge Verbindung zu den Lehrkräften besaß und ich mir Lehramt auch ganz gut als Beruf vorstellen kann – entschied ich mich für die Stelle beim ATSV.
Ich war positiv überrascht, wie viele bekannte Gesichter ich wieder sah und wie gut und familiär mich der Verein aufgenommen hat.
Neben den Tätigkeiten im Verein (Kinder- und Jugendturnen und Geschäftsstellenarbeiten) bin ich wie meine Vorgänger auch im Kika (Fußball AG), an der Grundschule (Essenbetreuung der 1.–3. Klasse und zwei Sport AG) und am Schulzentrum (Cafeteria, Übezeit und Sport AG) aktiv.
Neben vielen neuen Gesichtern habe ich jetzt schon gemerkt, was für Anstrengungen darin stecken muss, vor einer Klasse selbstbewusst aufzutreten und diese auch zu motivieren.
Ich freue mich, diese Herausforderung anzunehmen und den Kindern möglichst viel mitzugeben und zu vermitteln.
Meine beiden Highlights waren bisher das Ferienprogramm, welches ich in den Herbstferien organisieren durfte und mein erstes FSJ-Seminar.
Da ich die Übungsleiterlizenz schon besaß fing ich die Vereinsmanagerausbildung an. Wir waren eine super Truppe und machten Verden zu einem sehr belebten Ort. Themen waren unter anderem Aufbau der Sportorganisationen, Grundlagen der Kommunikation, Zusammenarbeit und Führung im Sportverein. Nachdem bei diesem Seminar, zur Trauer aller der Sport ein wenig zu kurz kam, freuen wir uns schon alle auf VOL.2.

Ich hoffe nun, das ich weitere tolle Erfahrungen mitnehmen kann, mich im Pädagogischen und Charakterlichen Sinn weiter entwickeln und ich das Vertrauen, dass mir gegenübergebracht wirt rechtfertigen und bestätigen kann.

Ich freuen mich auf die kommende Zeit, und sag noch, sei stets guter Dinge und habe immer was zu tun, dann wird dein Leben dir den Sinn schon geben, also dann

mit sportlichen Grüßen Oliver Weinrich

Nehmt bitte keine Wertsachen mit in die Turnhalle!

Einladung

zur Jahreshauptversammlung des ATSV Sebaldsbrück von 1905 e.V. am **Mittwoch, dem 21. März 2012,** um 19.30 Uhr in der **Sporthalle Beim Sattelhof**.

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung der Versammlung mit Feststellung der frist- und ordnungsgemäßen Einberufung der Jahreshauptversammlung
2. Bericht des Vorstandes
3. Ehrungen
4. Bericht der Kassenwarte
5. Bericht der Revisoren
6. Entlastung der Kassenwarte
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahl des Wahlleiters
9. Neuwahl des Vorstandes
10. Wahl der Revisoren
11. Verschiedenes

Einspruch gegen diese Tagesordnung muß in schriftlicher Form dem Vorstand mitgeteilt werden. Die Frist für evtl. Einsprüche endet mit dem 7. März 2012.
Um zahlreiches Erscheinen der Vereinsmitglieder wird gebeten.

ATSV Sebaldsbrück von 1905 e.V.
DER VORSTAND

Achtung – Achtung – Achtung

Die Jahreshauptversammlung 2012 findet erstmalig in der Sporthalle Beim Sattelhof statt!

Da der Jugend- und Nachbarschaftstreff sich im Januar 2012 auflösen wird, können wir diesen Versammlungsort zukünftig nicht mehr nutzen.

Darum haben wir uns zu dieser Maßnahme entschieden und hoffen auf eine große Beteiligung.

Auf diesem Weg möchten wir uns noch einmal beim Jugend- und Nachbarschaftstreff für die langjährige kostenlose Nutzung dieser Räumlichkeit bedanken.

Wie bisher üblich, ruht der Trainingsbetrieb während der Jahreshauptversammlung!

DER VORSTAND

Sporthalle „Beim Sattelhof“

Gesundheits- und Fitnessraum

Angebot	Wochentag	Uhrzeit
Pilates für Anfänger und Fortgeschrittene	Montag	09.15-10.15
Yoga*	Montag	14.30-16.00 20.00-21.30
TaiChiChuan für Einsteiger *	Montag	17.45-18.45
TaiChiChuan – für Fortgeschrittene*	Montag	19.00-20.00
Präventive Rückengymnastik *	Mittwoch	10.00-11.00
Herz in Schwung	Mittwoch	14.00-15.30 15.45-17.15
Stark und standsicher im Alltag*	Mittwoch	15.30-16.30
Bewegung und Begegnung in der Krebsnachsorge	Donnerstag	09.00-11.00
Beckenbodengymnastik mit Pilates-Elementen	Donnerstag	18.00-18.45
Rücken-/Wirbelsäulengymnastik *	Donnerstag Montag	19.00-20.00 10.45-11.45
Bauch-Beine-Po	Freitag	9.00-10.00

* Ausgezeichnet mit dem Qualitätssiegel „Sport pro Gesundheit“

FIEGE
The World of Logistics

Fiege Deutschland Stiftung & Co. KG
Ludwig-Erhard-Straße 2-4
28197 Bremen
Tel.: +49 (0) 421/549 04-0
Fax: +49 (0) 421/549 04-145
www.fiege.com

Spaß, Bewegung und Entspannung

☞ BECKENBODENGYMNASTIK MIT PILATES-ELEMENTEN

Dieser Kurs richtet sich sowohl an Frauen, die nach der Schwangerschaft die Beckenbodenmuskulatur wieder kräftigen möchten, sowie an Frauen die aufgrund einer schwachen Beckenbodenmuskulatur unter Inkontinenzbeschwerden leiden bzw. diesen vorbeugen möchten. Inhalte sind neben Kräftigungsübungen mit Pilates-Elementen, Wahrnehmungsübungen und Haltungsschulung.

Donnerstag, 18.00-18.45 Uhr

☞ HERZ IN SCHWUNG

Herz in Schwung ist ein Bewegungsprogramm des ATSV Sebaldsbrück für Herzpatienten. Diese können mit Hilfe einer speziell ausgebildeten Übungsleiterin und unter der Aufsicht des Arztes B. Pähler-Duensing bei jeder Übungsstunde ihre körperliche Leistungsfähigkeit verbessern sowie das Vertrauen in den eigenen Körper wiedergewinnen.

Die Teilnahme an dieser ambulanten Herzsportgruppe wird von den Krankenkassen finanziell unterstützt.

Der ATSV Sebaldsbrück ist anerkanntes Mitglied im Landesverband Bremen für Prävention und Rehabilitation von Herz-Kreislauferkrankungen.

In 2 Gruppen findet jeden *Mittwoch* in der Zeit von *14.00-15.30 und 15.45-17.15 Uhr* in der *Sporthalle „Beim Sattelhof"* statt.

Nähere Informationen erhalten Sie unter Telefon 414181, Kirsten Westrop oder bei der Übungsleiterin Manuela Rohde, Telefon 4789123.

☞ BAUCH-BEINE-PO

Gezieltes Training für die Problemzonen

Nach den Rhythmen von moderner und fetziger Musik trainieren wir Bauch, Beine und Po. Teilweise benutzen wir dazu Hanteln, Therabänder oder Stepps.

Im schwungvollen Aufwärmteil verbessern wir unsere Koordination.

Sporthalle Beim Sattelhof – Fitness- und Gesundheitsraum

Freitags 9.00-10.00 Uhr

Infos und Anmeldungen bei Astrid Stange – Telefon 414199

Kursbeiträge ermäßigen sich nur für Vollmitgliedschaften

▶ ▶ ▶ ▶ ▶ Infos und Anmeldung: ◀ ◀ ◀ ◀ ◀

In der Geschäftsstelle Sebaldstraße 3 A, Telefon 41 40 59 oder bei Kirsten Westrop, Telefon 41 41 81

☞ RÜCKENGYMNASTIK/WIRBELSÄULENGYMNASTIK

Gezielte Mobilisation der entsprechenden Wirbelsäulenabschnitte und Kräftigung/ Stabilisation der Rücken- und Bauchmuskulatur in unterschiedlichen Ausgangsstellungen und mit verschiedenen Geräten sowie ein gezieltes alltagorientiertes Dehnungsprogramm. Ebenso spielt die Körperwahrnehmung in Form von Haltungsschulung, Entspannungs- und Atemtechniken eine große Rolle. Es werden sämtliche praxisnahe Tipps für die täglichen Alltagsbelastungen erarbeitet.

Donnerstag, 19.00-20.00 Uhr
Montag, 10.45-11.45 Uhr

☞ YOGA

Hatha-Yoga ist die Bezeichnung für den reinen Körperyoga, den wir mit Hilfe ausgewogener Programme und vielfältiger Körperübungen ausführen. Yoga ist eine Methode, um Körper, Geist und Emotionen ins Gleichgewicht zu bringen und zu harmonisieren. Yoga bedient sich dabei unserer natürlichen Lebenskraft, die dem Körper innewohnt und lehrt uns, sie bewusst wahrzunehmen und zu steuern. Deshalb wird Bewegung, Atmung, Haltung, Konzentration und Meditation eingesetzt, um eine gesunde und ausgeglichene Lebensführung zu erreichen. Jeder Mensch, ob männlich oder weiblich, jung oder alt, kann Yoga praktizieren.

Montag, 14.30-16.00 und 20.00-21.30 Uhr

☞ PRÄVENTIVE RÜCKENGYMNASTIK

Übungsinhalt ist es, den Rücken zu stärken, die Beweglichkeit zu fördern, die Muskeln zu kräftigen, das Körperbewusstsein zu schulen und eine lockere, auftrechte Haltung zu erlangen. Als Ausgleich zum Arbeitsalltag wird die Lockerung und Entspannung für das körperliche Wohlbefinden geübt. Ziel ist es auch, eigenes Korrigieren der Alltagsbewegungen zu verinnerlichen und bewusster die Zusammenhänge wahrzunehmen, um Verspannungen zu vermeiden.

„IN BEWEGUNG KOMMEN“

Dieses Angebot ist für Menschen, die nach einer Krebstherapie wieder mit dem Sport beginnen möchten, besonders geeignet, da die Übungsleiterin durch Fortbildungen darauf vorbereitet ist, auf die speziellen Bedürfnisse Betroffener einzugehen.

Leitung: Heike Petzold

Mittwoch 10.00-11.00 Uhr

Spiegelraum / Sporthalle Beim Sattelhof

Infos unter Telefon 45 24 97

Das Angebot findet in Kursform statt, ein Einstieg ist jederzeit möglich, die Kosten betragen 4,50 Euro pro Übungseinheit.

☞ TAI CHI CHUAN

Stressreduktion und Entspannung – Atem- und Entspannungsübungen Bewegungsabläufe aus dem TaiChiChuan in Verbindung mit meditativer Entspannungsmusik helfen stressbedingte Symptome wie Muskelverspannungen, Kopf- und Magenschmerzen zu lindern. Die Sensibilität für den eigenen Körper wird verbessert und erneuten Beschwerden vorgebeugt. Einfache Atem- und Entspannungsübungen unterstützen diesen Prozess und sind in den Alltag übertragbar.

Sporthalle Beim Sattelhof – Fitness- und Gesundheitsraum

Infos und Anmeldungen bei Manuela Rohde – Telefon 4789123
Montag, 17.45-18.45 und 19.00-20.00 Uhr

☞ BEWEGUNG UND BEGEGNUNG IN DER KREBSNACHSORGE

für an Krebs erkrankte Frauen

Freude und Wohlbefinden – trotz des ernsten Hintergrundes – durch

- ✻ Förderung der körperlichen Leistungsfähigkeit
- ✻ richtige Belastung und Entspannung
- ✻ in gemeinsamen Gesprächen mit Gleichgesinnten Erfahrungen austauschen

Das sind die Hauptthemen in diesen Übungsstunden. Ich weiß um die Sensibilität dieses Themas, würde mich aber deshalb ganz besonders auf Euer Mitmachen freuen.

Sporthalle „Beim Sattelhof" - Fitness- und Gesundheitsraum Donnerstags 9.00-11.00 Uhr

Infos und Anmeldungen bei der Übungsleiterin Ingrid Freund – Tel.: 699399299 oder bei Kirsten Westrop – Tel.: 414181

☞ STARK UND STANDSICHER IM ALLTAG

- ✻ Merken Sie, dass Sie nicht mehr so sicher auf den Beinen stehen wie früher?
- ✻ Fällt es Ihnen schwerer, Treppen zu steigen, Einkaufstaschen zu tragen oder aus dem Sessel nach oben zum Stehen zu kommen?
- ✻ Empfinden Sie die Türschwellen in Ihrer Wohnung immer mehr als Hindernis?
- ✻ Spüren Sie sonstige Beweglichkeitseinschränkungen in Ihren Alltagstätigkeiten
- ✻ Sind Sie vielleicht schon ein Mal gestürzt?

Dann sind Sie in diesem Kurs gut aufgehoben. Um im Alter möglichst lange vital und selbständig zu bleiben ist regelmäßige Bewegung ganz wichtig. In einer kleinen, überschaubaren Gruppe können Sie Ihr Gleichgewichtsvermögen und Ihre Muskelkraft verbessern und stärken, so werden Sie sich bei Alltagsverrichtungen wieder sicherer fühlen.

Dieses Angebot richtet sich vor allem an ältere Menschen, die bisher keinen oder wenig Sport betrieben haben.

Mittwochs, 15.30-16.30 Uhr / Spiegelraum

☞ PILATES

für Anfänger und Fortgeschrittene mit Astrid Stange

Loslassen, durchatmen, neue Energie schöpfen, den Körper stärken.....das ist Pilates.

Pilates ist eine sanfte, aber effektive Trainingsmethode für den Körper und den Geist. Einzelne Muskelgruppen werden gezielt aktiviert, gedehnt und entspannt.

Durch Konzentration und bewusste Atmung verbessert man die Körperwahrnehmung. Beim Pilates arbeitet man mit dem Powerhouse, unserem Energie – und Kraftzentrum. Pilates trainiert, durch das sogenannte „Powerhouse", intensiv die Körpermitte und die tiefliegende Muskulatur.

Der Rücken wird gestärkt, Muskeln werden flexibler, Gelenke beweglicher und die Atmung bewusster.

Pilates ist das Geheimnis einer schlanken Taille.

Pilates ist für jede Altersgruppe geeignet. Für Frauen und Männer.

Montags von 9.15 – 10.15 Uhr

Infos bei Astrid Stange, Telefon 414199

www.info@atsv-sebaldsbrueck.de

Gaststätte **Vereinsheim des ATSV**

Andrea & Team

Gemütlichkeit · Geselligkeit
Feste jeder Art · gepflegte Getränke

Zeppelinstraße · Telefon (04 21) 41 22 14

Geöffnet: Montag bis Freitag ab 17.00 Uhr
Samstag und Sonntag 10.00 – ? Uhr
bei Spielbetrieb durchgehend

Ju-Jutsu

Abteilungsleiter: Julia Mindermann, Sagehorner Straße 47, 28876 Oyten
Telefon (0 42 07) 60 98 43

Viel Spaß, Fun und rauchende Köpfe beim Training

Jugendgruppe I:
Mittwochs von
16:00-17:30
Alter 6-12

Tja so ist das, alle wollen sie Prüfung machen, doch ohne Fleiß kein Preis, oder wie heißt es so schön? Doch diejenigen, die sich seit Wochen auf ihre Prüfung vorbereitet haben, konnten diese vor den Sommerferien erfolgreich ablegen. Was wurdet ihr über die Matte gescheucht und musstet immer und immer wieder die gleichen Techniken trainieren. Aber zur Erleichterung: Euren Trainern ging es damals nicht anders. Und nach dieser intensiven Vorbereitung konnte es ja nur ein voller Erfolg werden. Gut gelaunt werden wir auch weiterhin die nächsten Trainingseinheiten nach Jannis fetziger Musik und lustigen, wenn auch mit unter ehrgeizigen, Aufwärmspielen beginnen. Und auch das konnten wir beim Jugendlehrgang mit Stefan Mischer am 25. Juni im SV Hemelingen unter

Fortgeschrittenen-
gruppe mittwochs von
17:30-19:00 Uhr

Jannis Niessmann

Beweis stellen. Und auch da galt zu Beginn: Augen zu, Rücken gerade, Schultern zurück und leise angrüßen, wie es vor und nach dem Training beim Ju-Jutsu Tradition ist.
Inhaltlich werden wir weiterhin an den Techniken von Gelbgurt bis zum Blaugurt arbeiten und so manch einer wird sich noch mit Stock und Messer quälen müssen und sie verfluchen.
Jannis und ich werden uns noch viele schöne und anstrengende Fitness- und Ausdauerübungen während der Wintertage überlegen, um auch die letzten Sportmuffel bei den dunklen Tagen in die Halle zu bekommen. Und liebe Ju-Jutsukas denkt daran, die neuen Prüfungskarten, die ihr bekommen habt, müssen gut aufbewahrt werden, um eurer Vorwärtskommen zu dokumentieren. Schön ist es dann zu sehen, wie ihr auf der Matte über den Karten grübelt und versucht die Techniken zusammen zu bekommen, die euch gerade gezeigt worden sind.
Und auch unsere Erwachsenengruppe am Mittwochabend von 19:00-21:00 Uhr sucht immer noch interessierte Wiedereinsteiger und Anfänger, die Lust haben sich in einer geselligen Gruppe zu bewegen. Nach extra fetzig zusammengestellter Musik von Wolfgang finden Fitness- und Koordinationsübungen, sowie die ersten Kampfsportelemente ihre Wirkung im Aufwärmen wieder.
Keine Angst, wir sind keine Leistungstruppe, sondern haben Spaß daran uns auf der Matte zu raufen und erlernte Techniken an unseren Partnern auszuprobieren. Zu Anfang werden die Roll- und Falltechniken erlernt, um diese später bei den Techniken anwenden zu können. Wir freuen uns auf euch, wenn ihr einfach mal in der Parsevalstraße vorbeischaut und auf ein Probetraining zu uns kommt.
Des Weiteren sind wir immer noch im Aufbau daran, wieder eine Ju-Jutsu-Duo-Wettkampfgruppe aufzustellen. Für alle interessierten Fortgeschrittenen: Hierbei handelt es sich um eine der drei leistungsorientierten Richtungen im Ju-Jutsu. Zweier Teams treten dabei auf Turnieren gegeneinander an und stellen zuvor eintrainierte Techniken aus vier verschiedenen Kategorien einer Jury vor.

Trainer der Erwachsenen-Gruppe Wolfgang Seidel

Julia Mindermann

Bei den Kategorien handelt es sich um Festhalteangriffe, Umklammerungsangriffe, Schlag/Tritt- und Waffenangriffe. Jede Kategorie beinhaltet 5 Angriffe, von denen auf einem Turnier per Zufall 3 Angriffe ausgesucht werden, die dann der Jury vorgestellt werden. Bewertet wird dabei Dynamik, Effektivität, Schutz und Kontrolle. Jedes Team erhält dabei Punkte von 1 bis 10.
So liebe Ju-Jutsukas und liebe Eltern, nun wünsche ich euch eine schöne Winter- und Adventszeit. Bis dahin, wird aber noch viel Schweiß über unsere Matten laufen und die Köpfe vor Anstrengung rauchen. Aber wie sage ich immer so schön: Wir sind hier ja auch nicht beim Häkeln.

Ganz liebe Grüße eure Julia

Impressionen eines Duo-Turniers

- Tabakwaren
- Schreibwaren
- Zeitschriften
- Toto und Lotto

PETER ACKERMANN
28307 Bremen
Osterholzer Heerstraße 167
Telefon 40 55 05

Mobilfriseur

- *Keine Zeit für den Friseur?*
- *Sind Sie berufstätig und können zu normalen Öffnungszeiten nicht zum Friseur?*
- *Haben Sie kleine Kinder und einen Haushalt zu versorgen, also keine Zeit übrig?*
- *Sie sind krank oder nicht gut zu Fuß oder es macht Ihnen Probleme?*
- *Wohnen Sie betreut zu Hause oder in einer Wohneinrichtung?*

Ich frisiere Sie bei Ihnen zu Hause

Claudia Fuhrmann
Johann-Focke-Straße 26
Telefon 0421 413683
Mobil 0173 2340656

© ABC-Werbung Bremen

teamsport sportswear

Sport Caarls

Friedr.-Ebert-Str. 27 Tel/Fax 0421-505439

TANZEN

Abteilungsleiter: Peter Stegel, Telefon 47 39 29

Etappenziel erreicht! Nachdem wir in den letzten Monaten durch Mitgliederschwund drohten, langsam auszubluten ist der Trend nun gestoppt.
Dank der Initiative von Jens Bunger und seinem Team Anzeigen in den Bremer Blättern zu schalten, sind wir wieder in aller Munde und stehen nun wieder mit einem stabilen Mitgliederstamm da.
In den beiden Gruppen (A- 18:30 Uhr und B- 20:00 Uhr) ist noch Platz für Tanzpaare. Auch Paare mit verschütteten Grundkenntnissen werden von unserer Trainerin Frauke Grimm wieder „auf speed" gebracht. Also keine Angst, wer noch Interesse hat, bitte Ton abgeben.
Unsere Aktivitäten beschränken sich nicht nur aufs Tanzen. Auch ein Bier, Mineralwasser oder Kaffee in den umliegenden Kneipen ist mal drin.
Unsere Radtour im August steht als Beweis für unsere Gemeinsamkeiten. Zunächst war eine Radtour von Bremen über den Hexenberg nach Fischerhude geplant. Als aber am frühen Morgen der Dauerregen begonnen hatte, haben wir kurzerhand auf Autotour umgeplant und es uns im Brettmanns Hof im „Cafe" gut gehen lassen.
Dank an alle für den vollen Einsatz in den letzten Monaten.

Peter Stegel

Tänzerinnen und Tänzer für neue Gruppe gesucht!

Wer Lust hat, das Tanzbein zu schwingen, der ist beim ATSV genau richtig. Nach den Sommerferien bietet der Verein die Möglichkeit dazu immer montags in einer neuen Gruppe ab 20 Uhr in den Räumen der Versöhnungsgemeinde an der Sebaldsbrücker Heerstraße 52. **Interessenten melden sich bitte bei Peter Stegel unter Telefon 47 39 29 oder in der Geschäftsstelle.** Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Das war dann der Abschluss: Regenschirm-Party auf Fischerhudes Straßen.

SCHWIMMEN

Abteilungsleiter: Sebastian Triebe, Ed.-Berstein-Str. 4, Telefon 16116820
Sportlicher Leiter: Rainer Gerber, Virchowstr. 1, Telefon 41 13 15

Informationen aus der Schwimmabteilung

Wir möchten ab dieser Ausgabe wieder diejenigen aufführen, die kürzlich ein Abzeichen bestanden haben.
Im September diesen Jahres haben folgende Schwimmerinnen und Schwimmer ihr Seepferdchen erschwommen: Luca Gorniak, Vivian Maire und Gamze Yerlikaya.
Im Oktober 2011 gelang dies Berkum Uludag, Aylin Westrop, Felix Bormann, Casey Schröder und Tuana Durmus.
Außerdem erschwammen sich im Oktober Emine Ince und Aleyna Yerlikaya ihr Silber.
Allen Schwimmerinnen und Schwimmern im Namen aller Trainer unsere herzlichsten Glückwünsche, macht weiter so!
So kurz vor Jahresende können wir schon mal eine äußerst positive Bilanz ziehen: Auf diversen Wettkämpfen konnten unsere kleinen und großen Schwimmerinnen und Schwimmer viele persönliche Bestzeiten erzielen. Ein Ereignis wirft nun noch seine Schatten voraus: Unser alljährliches Weihnachtsschwimmen. In diesem Jahr findet es am Samstag, 10. Dezember im Hallenbad Sebaldsbrück statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und Zuschauer. Für viele wird dies der erste Wettkampf und damit ein ganz aufregendes Ereignis sein.
Auch möchte ich es an dieser Stelle nicht versäumen, allen Trainerinnen und Trainern, sowie Betreuern und Kampfrichtern meinen herzlichen Dank für ihren Einsatz auszusprechen. Auf eine Neues in 2012!
Allen Leserinnen und Lesern wünscht die gesamte Schwimmabteilung ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2012!

Sebastian Triebe

An alle Abteilungen:

Bitte pflegt das Internet mit den aktuellen Abteilungsaktivitäten.

Buche

Förderverein
Bibliothek Hemelingen e.V.
www.buche.page.ms

- Ihre Bibliothek im Stadtteil –

Neue Anschrift ! ! !
Parsevalstraße 2

Unsere ehrenamtlich geführte Bibliothek bietet an: Romane und Krimis, Kinder- und Jugendbücher, Biographien, Sachbücher, Hörbücher und vieles mehr. Ein Besuch lohnt sich!

Öffnungszeiten:

Mo 15.30–18.00 Uhr
Di 11.00–13.30 + 15.00–17.00 Uhr
Mi 15.00–17.00 Uhr
Do 11.00–13.30 + 15.00–18.00 Uhr
Fr 11.00–13.30 Uhr

Jahresbeiträge:

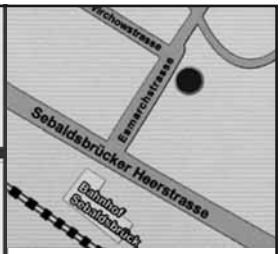
Kinder	4,- €
Erwachsene	6,- €
Familien	10,- €

Asita's
HAIRDESIGN

FÜR SIE UND IHN

Inh. Asita Sekandari
Esmarchstrasse 23
28309 Bremen
Tel. 0421/48 999 717

www.asitas-hairdesign.de



Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 9.00-18.00 Uhr
Sa. 8.00-13.00 Uhr

... elektro jägeler

• • Elektroinstallation • Kundendienst • Antennenbau •
Industrieanlagen • Steuerungsbau

... Elektrotechnik für
Haushalt und Industrie ...

... Service-Stützpunkt ...

Pavoni

Saeco®

Diedrich-Wilkens-Str. 84
28309 Bremen
Tel. (04 21) 45 57 94
Fax (04 21) 45 68 08

MAGIC Tischtennis
Bremen

Sascha Greber · Cristian Tamas

Bei den drei Pfählen 16 · 28205 Bremen
Telefon (04 21) 4 37 71 31 · Telefax (04 21) 4 37 71 34
E-Mail bestellung@magic-tischtennis.de · www.magic-tischtennis.de

FRAUENTURNEN

Abteilungsleiterin: Birgit Löhmann, Helmholtzstraße 25, Tel. 45 63 80

Veronika und Angela aus Astrids Donnerstagsgruppe nahmen an der Weltgymnaestrada in Lausanne teil. Hier ein paar Eindrücke.

Wir fuhren mit 16 Aktiven und 23 Schlachtenbummlern 15 Stunden nach Morges, 5 km von Lausanne entfernt. Kaum in den Bus eingestiegen, hatten wir auch schon ein Glas Sekt in der Hand. Statt zu schlafen, haben wir unsere Bremer Lieder einstudiert, die wir in der Schweiz überall gesungen haben. Nachmittags kamen wir bei 30 Grad Hitze in Morges an und wurden in unsere Schulen untergebracht. Am Abend hatte die Gemeinde für uns Sportler ein schönes Fest organisiert mit viel Gesang und Supergruppen, die Akrobatik zeigten. So wurde die ganze Nacht getanzt und gefeiert. Wir schliefen mit 14 Turnerinnen in einem Klassenraum. Die Gemeinschaft war lustig, feucht und fröhlich.

Insgesamt waren 20.000 Teilnehmer aus 55 Nationen aus allen 5 Kontinenten dabei. Gemeinsame Treffen, gegenseitiges Kennenlernen, Geselligkeit. Ein Feuerwerk der Farben, der Bewegung und Musik während atemberaubender Turnaufführungen. Keine Medaille, kein Rekord. Was zählt, ist einzig die Passion für eine sportliche Disziplin, die das scheinbar unmögliche schafft, physische und mentale Leistung mit Ästhetik zu vereinen. Wir haben jeden Augenblick dieses weltweit populären Turnfestes, das uns alle 4 Jahre zusammenbringt, sehr genossen.

Bei der Eröffnungsfeier im Olympischen Pontaise-Stadion marschierte die deutsche Delegation mit ihren 1.900 Teilnehmern fröhlich ein und sorgte für Stimmung. Innovativ und mit vielen neuen kreativen Ideen präsentierten sich die deutschen Großgruppenvorführungen mit 530 Teilnehmern zwischen 12 und 70 Jahren. Tolle Leistung. Eine seltene einzigartige Kombination aus Turnen und Rhythmischer Sportgymnastik zauberten die Mayas aus Heidelberg mit vielen ungewöhnlichen Effekten auf die Bühne. Die Halle tobte.

Es gab den ganzen Tag etwas zu sehen, ob Messe, Großgruppenvorführungen, das Weltgymnaestrada-Dorf am Genfer See, die Bühnen in Lausanne. Natürlich waren wir auch im Olympia-Museum, in den Weinbergen und haben uns viele Sehenswürdigkeiten angesehen. Im Genfer See waren wir jeden Abend schwimmen.

Rund 480 Teilnehmer haben den deutschen Beitrag für die Abschlussfeier mitgestaltet. Die Choreographie setzte sich aus 3 Teilbildern zusammen, die parallel zueinander vorgeführt wurden, Bälle unterschiedlichster Größe und die Farben unserer Nation. Den Höhepunkt bildete das gemeinsame Schlussbild – das Schweizer Kreuz. Alles hat super geklappt, da wir ein ganzes Jahr geprobt hatten.

Na, habt ihr Lust bekommen, dann würden wir uns sehr freuen, wenn ihr mit uns 2015 nach Helsinki, zur 15. Weltgymnaestrada, fahrt.

Eure Angelika und Veronika

Unsere Langeoog-Freizeit mit Andrea vom 16. bis 22. Oktober 2011

Die ATSV-Frauengymnastikgruppe mit Familienanhang fuhr in diesem Oktober mit Andrea und Jens ins Haus Meedland auf die schöne Insel Langeoog. Um es vorweg zu nehmen, es war eine abwechslungsreiche, super organisierte und schöne Freizeit mit einer tollen Gemeinschaft.

Das Wetter hatte gut mitgespielt. Es war überwiegend trocken. Am Tag konnten wir viele Sparziergänge am Strand und anderswo machen. Bei Ebbe um die Mittagszeit war das Wasser sehr weit hinter der vorgelagerten Sandbank zurückgegangen und gab uns das Gefühl einer unendlichen Weite. Viel Wind und Schaumkronen auf den Wellenkämmen waren ein schönes Naturschauspiel und so viele Regenbogen haben wir in Bremen auch noch nicht gesehen.

Andrea und Jens hatten an vielen Abenden auch für gute Unterhaltung und Stimmung gesorgt. Es gab einmal den Film „Die Feuerzangboule", ein anderes Mal „Das fliegende Klassenzimmer" und einige Gymnastikeinlagen mit viel Spaß und Freude.

Leider verging diese Woche wie im Fluge und so bleibt uns heute nur noch die Erinnerung an eine schöne Zeit im Haus Meedland auf Langeoog mit dem Slogan:

„Eine Woche Langeoog = 51 Wochen Sehnsucht"

Anne und Jürgen Kortlepel

KINDERTURNEN

Abteilungsleiterin: Heike Petzold, Uelzener Straße 10, Telefon 45 24 97

Hallo, liebe Turnkinder und Eltern!

Wieder neigt sich ein turbulentes, mit vielen Ereignissen und Veränderungen bestücktes Jahr dem Ende.
Auf diesem Wege möchte ich euch nochmals darauf aufmerksam machen, dass sich einige Zeiten und sogar Tage beim Kinderturnen verändert haben. Werft daher doch bitte vor dem Gang in die Turnhalle schnell noch mal einen Blick auf unsere Internetseite.
Ganz wichtig sind dabei wohl die Eltern-Kind-Gruppen zu erwähnen, die sich von Montag nun auf den Samstag von 10:00 – 11:00 Uhr verschoben haben und somit nun auch endlich die ansonsten immer arbeitenden Väter die Gelegenheit haben mit in die Turnhalle kommen zu können. Also, worauf wartet ihr noch? Auf in die Turnhalle!

In diesem Sinne wünsche ich euch ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Eure Heike

Kinderferienprogramm

In der zweiten Herbstferienwoche nahmen 12 wagemutige und abenteuerlustige Kinder zwischen 6 und 10 Jahren für drei Tage am Kinderferienprogramm teil.
Ob Gerätekriegen, Feuer, Wasser, Sandsturm oder kleine eher unbekannte Spiele wie Evolution, bei dem man durch vier verschiedene Stufen der Evolution wandert, waren die Kinder mit vollem Eifer und großer Begeisterung dabei. Auch die Kreativen unter ihnen kamen beim Drachenbasteln oder

Elektrotechnik
Bothe
GmbH & Co. KG
Qualität und Service vom Fachmann!
WIR HEMELINGER e.V.
Hemelingen ... hat was!
Elektro-Installationen · Elektro-Kleingeräte
Industrielle- und gewerbliche Wartung und Instandsetzung
Stromerzeugungsanlagen
Anfertigung von Lampenschirmen · Leuchten-Ausstellung
Der **neue** Leuchtenprospekt ist ab sofort erhältlich!
Hannoversche Straße 10 · Bremen-Hemelingen · Telefon 04 21 - 45 32 43

Fleischerei
B. Schwarze
»Party-Service«
Johann-Focke-Straße 1a · 28309 Bremen · Tel. (04 21) 45 30 27

Mandala anmalen auf ihre Kosten. Beim freien Toben waren die Rollbretter sehr beliebt und so war es kein Wunder, dass die längste Rollbrettkette Sebaldsbrücks durch geschicktes verbinden der Bretter entstand.
Ein Highlight war sicherlich die Schnitzeljagd, bei der es spannende und schwere Fragen zu beantworten gab und anschließend ein Schatz auf die Suchenden wartete.
Auch das ablegen des Kinderturnabzeichens – bei dem Geschicklichkeit, Koordination, Kraft und Ausdauer gefragt waren – mit Ehrung vor den Eltern am letzten Tag, war ein besonderes Erlebnis für die Kids. Sehr motiviert waren sie auch beim Vorführen des Busstops, ein sehr dynamischer Tanz, den sie in den drei Tagen gelernt haben.
Ich denke den Kindern hat das abwechslungsreiche Programm sehr viel Spaß gemacht und ich freue mich, dass mein erstes Projekt als leitende Person so gut über die Bühne lief.
Großen Dank dafür an Andrea Bunger, die mir bei der Planung und sonstigen Fragen immer zur Seite stand und meinen beiden Helfern Fabian Bunger und Patrick Stellmach, die mich während des Programms sehr gut unterstützten.

Let´s fetz

beim ATSV Sebaldsbrück

Für alle Teens, die Lust am Abenteuer und neuen Experimenten haben!!!

Wann: **Donnerstags von 17:00–18:30 Uhr**
Wo: **Halle „Beim Sattelhof“**
Wer: **Teens ab 12 Jahren**

SPASS wird natürlich groß geschrieben ☺

Also kommt vorbei und macht mit
Le Parcour, Slackline, Drums alive und andere Funny Games auszuprobieren

Bälle runden das kunterbunte Spektakel ab 😎

Neuer Übungsleiter bei den Trimmern!

Seit dem 01.10.2011 hat in der Dienstags-Gruppe ein Wechsel des Übungsleiters stattgefunden. Der langjährige Übungsleiter, Wittig Lange, hat seinen Platz an einen Jüngeren abgegeben und wird sich weiter, wie bisher, als Wanderführer betätigen.

Ein Dankeschön von der Gruppe für die langjährige, gute Zusammenarbeit.

Ab sofort hat die Übungsleitung in der Gruppe Jörg Cammann übernommen.

Wir wünschen beiden weiterhin viel Erfolg.

Montags, dienstags und donnerstags Trimmen beim ATSV Sebaldsbrück!

Interessierte können an diesen Tagen bei uns zuschauen.
In unseren Männer-Gruppen sind fast alle Altersgruppen vertreten.
Die Übungen sollen uns bis ins hohe Alter fit halten.
Wir machen Übungen oder Ballspiele.
Es ist für jeden etwas dabei.
Und wir auch noch viel Spaß.
Ich hoffe, Du bist bald dabei.

Achtung – wichtig! · Achtung – wichtig! · Achtung – wichtig!

Kündigungen werden nur per Einschreiben oder bei persönlicher Abgabe in der Geschäftsstelle und unter Einhaltung der Kündigungsfristen akzeptiert! Schriftliche Bestätigungen werden nicht ausgestellt.

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:		
	Montag	18 – 19 Uhr
	Dienstag	10 – 12 Uhr
	Donnerstag	16 – 18 Uhr

Achtung – wichtig! · Achtung – wichtig! · Achtung – wichtig!

Im Sommer sind die Trimmer bei gutem Wetter nicht in der Halle sondern:

Volleyball im Schlossparkbad

Dienstags, das ist ja bekannt
wird eine Formel angewandt:
„18 / 18 19 Uhr“,
ja, da sind die Trimmer stur,
bei 18 Grad und ohne Regen
beim Volleyball sich zu bewegen.

Zuerst wird denen zugeschaut,
die das Spielfeld aufgebaut,
danach müssen sich zwei quälen
um die Mannschaften zu wählen.
Kurz danach geht es schon los,
denn die Begeisterung ist groß.

Der Aufschlag wird erst mal geübt,
das macht ein jeder, wie's beliebt.
Danach das erste Spiel beginnt,
mal seh'n, wer dieses Mal gewinnt.
Der erste Aufschlag war sehr gut
und bringt den Gegner leicht in Wut,

denn deren Annahme ging daneben
jetzt muss man mit dem Punkte leben.
Weil so etwas oft passiert
wird es von allen kommentiert:
„Das ist ein Bewegungsspiel,
nur da stehen bringt nicht viel.

Einer meint: „Das war dein Ball“,
der entgegnet: „Du hast 'nen Knall“.
„Du steht falsch“, kommt es zurück,
„Du musst vor, ein ganzes Stück“.
Jeder hat 'nen Kommentar,
was wohl hier das Richtige war.

Der Volleyball fliegt hin und her,
die Fehler häufigen sich sehr.
Jeder ruft, hat was zu sagen,
man geht sich fast schon an den Kragen.
Von Wittig kommt ein Ordnungsruf,
der endlich wieder Ruhe schuf.

Schon wieder kommt der Ball geflogen
und Rainer springt im hohen Bogen
kommt auf dem Otto quer zu liegen
und der kann so den Ball nicht kriegen.
„Was willst du denn hier?“ kriegt er zu hören,
„Wie kannst du meine Kreise stören“.

Auch dieser Einsatz war nicht gut,
schon wieder geht ein Punkt kaputt.
Jeder geht auf Position
und der nächste Ball kommt schon
ziemlich hoch und auch sehr weit,
deshalb gleich der Walter schreit:

„Außerhalb“, doch längst zu spät,
der Kurti an den Ball noch geht.
Er kommt zu Fall und liegt im Sand
und hat den Ball noch in der Hand.
Wieder ist ein Punkt dahin,
ja, so ein Einsatz macht kein' Sinn.

Wieder kommt der Ball daher
und der Gegner müht sich sehr.
Erich nimmt ihn an und hoch
Reinhardt meint: „Es geht ja doch“.
Werner sagt: „Jetzt dreimal spielen
und auch nach dem Steller schielen“.

Manfred diesen Ball gut stellt
und Stephan hat alle Zeit der Welt.
Er schlägt den Volleyball gezielt.
Ja, diesmal war es gut gespielt.
Da kein Block den Ball aufhält
er auf die Begrenzung fällt.

„Glück gehabt“, meint da der Peter,
doch der Carlo macht Gezeter:
„Jemand hat das Netz berührt
und der Ball war auch geführt
und Helmut macht 'nen Doppelschlag“,
was der Wittig gar nicht mag.

Wie auch immer es auch sei,
jeder hat hier Spaß dabei.
Der Ball fliegt wieder hin und her,
keiner macht 'nen Fehler mehr
bis der Jörg den Ball geschmettert
und ihn übers Netz gebrettert.

Er kommt an im hinteren Eck
und liegt im Sand, der Punkt ist weg.
Doch unser Helmut meint dazu:
„Mein lieber Klaus, wo warst denn du?“
Der meint nur kurz, etwas beklommen:
„Wie sollte ich da wohl rankommen?“

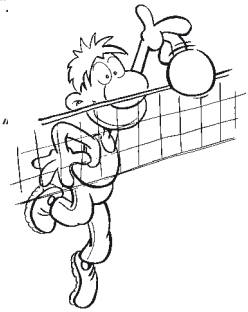
Als nächster schlägt der neue Klaus
und siehe da, der Ball geht aus.
Den Vereinsvorsitz, der Hartmut hat.
Im Spiel haut er die Bälle platt,
doch oft kann er den Ball nicht kriegen
um kommt dabei waagrecht zu liegen.

So wird Hartmut kein Siegender,
mehr so ein Vereinsvorliegender.
Der Ball fliegt wieder hin und her.
Ja, dieses Ballspiel ist sehr schwer,
weil man tief im Sande steht
und der Wind den Ball verweht.

Doch das Schönste ist am Spiel
dass jeder hier was sagen will:

„Wo bleibst denn du;
spielt richtig zu!"
„Nimm du ihn an,
ich komm nicht ran!"
„Der hohe Ball gewinnt,
das weiß doch jedes Kind".

„Kennst du denn schon
deine Position?"
„Du sollst dich schämen,
den Ball so anzunehmen!"



„Spiel nicht über Kopf,
sonst krieg ich einen Kropf!"

„Bleib doch auf deinem Platz,
sonst ist das für die Katz!"
„Spiel auf die Drei
und nicht vorbei!"
„Guter Einsatz; weiter so;
du stehst falsch, geh' mal aufs Klo".

„Einer reicht; wo war der Steller?
Geht das nicht noch etwas schneller".

Ich könnte noch so viel aufzählen,
doch ich will euch nicht weiter quälen,
denn trotz Meckern und Getön
ist unser Ballspiel wunderschön!

Verfasst und vorgelesen am 19. Juli 2011
von Peter Schmidt

Die freundliche Fachberatung

Hochwertige Briefkästen und Anlagen aus rostfreiem Edelstahl

Hochwertige Türbeschläge aus
• geschmiedetem Messing
• Kupfer
• Edelstahl
• Eisen

Auf Wunsch Montage

über 100 Jahre

Hastedter Heerstraße 121
Ecke Deichbruchstraße
Telefon 04 21 / 44 44 91
www.voelz-bremen.de

Völz

Die Trimmer in der Türkei

Einmal im Jahr machen sich die Volleyballer und Prellballer auf ins Ausland um dort einen kurzen, aber intensiven Urlaub zu verbringen. Auch dieses Mal haben wir, auf Empfehlung von unserem Otto Freund, die Türkei und zwar das Hotel Voyage in Side-Sorgun ausgesucht, der die Buchung schon Anfang des Jahres vorgenommen hatte. Die Teilnahme war dieses Mal recht bescheiden, denn es hatten nur sieben Männer an dieser Reise teilgenommen. Da sind wir sonst anderes gewohnt. In

früheren Jahren hatten wir 14 Teilnehmer dabei.
Gestartet sind wir am 25.10. um 9:05 Uhr mit einer Boing 737-400 in Richtung Antalya mit einem Minimum an Gepäck, denn wir erwarteten in der Türkei nur Sonne und Wärme. Die Abfertigung am Flugplatz und der Transfer bis in Hotel, sowie das Einchecken klappte reibungslos.
Nach einem ersten Kaffee mit Kuchen kam der obligate Rundgang durch die Hotelanlage, der einen guten Eindruck machte. Nach dem Abendbrot auf der Terrasse unter freiem Himmel ging es per Taxi nach Side zu einem Rundgang durch die Einkaufsmeile und die beleuchteten Ruinen der

alten Römer. Die fünf Säulen von Side sind vielen Türkeibesuchern ein Begriff. Nach einem fröhlichen Umtrunk ging es dann recht spät zurück ins Hotel um dort noch eben das Programm für die nächsten Tage zu machen: Um 8:30 Uhr Frühstück auf der Terrasse, ab 10 Uhr Volleyball und danach Schwimmen, und 12:30 kleine Mahlzeit am Pool, 14 Uhr wieder Volleyball und Schwimmen im Meer, ca. 15:30 Uhr Kaffeetrinken, danach auf die Liege und Sonnen und um 19 Uhr Abendessen vom Buffet.
Der Wettergott war uns wohl gesonnen, denn wir hatten die gesamte Woche nur Sonne mit wenig Wind und Lufttemperaturen um die 22° bis 24°C. Bei dem vielen Sonnenschein mussten wir uns ordentlich „Einölen" um keinen Sonnenbrand zu bekommen (und das Ende Oktober). Das Meer-Wasser war noch genügend warm, vielleicht so um die 22°. Beim Volleyballspielen waren wir auf die Teilnahme weiterer Gäste angewiesen um mit zwei vollen Mannschaften mit je 6 Spielern spielen zu können, was aber kein Problem war, denn das Haus war mit ca. 1700 Gästen voll belegt.
Nun muss man wissen, dass wir ATSVler schon 60 bis über 70 Jahre alt sind, aber wir wurden von den, meist jüngeren, Gästen gelobt, weil wir doch sehr gut bei den gemeinsamen Spielen mithalten konnten und so manchen Punkt erzielten. Es machte uns allen jedenfalls einen Riesenspaß, die jungen Hüpfer

auch mal zu übertrumpfen. Bei den Spielen auf dem Volleyballfeld haben wir uns durch den nicht optimalen Zustand des Feldes auch ein paar Blessuren zugezogen, so dass das erste Hilfepaket von Erich fast leer wurde. Aber wir haben mit den vielen Pflastern an Ellenbogen, Knie und Fußzehen eisern weitergespielt, getreu dem Sprichwort: „Was uns nicht umbringt macht uns hart".

Nach etwa drei Spielen ging es zur Abkühlung in das salzige Nass des Mittelmeeres um eine Runde zu Schwimmen und danach gleich auf die Liegen, die Otto schon früh morgens rechtzeitig für uns alle reserviert hatte und dort so lange Wache hielt bis wir uns alle mit den Badehandtüchern dort versammelt hatten. Unsere Liegen standen auf einem Rasenplatz in der Nähe des Volleyballfeldes. Das war sehr angenehm, denn so hatten wir keinen Sand zwischen den Zehen, Zähnen und dem Badezeug. Für die nicht so sonnenfreudigen gab es natürlich genügend Sonnenschirme zur Beschattung. Es gab sogar eine Bedienung, die uns die gewünschten Getränke direkt an die Liegen brachte.

Das Essen war gut und reichlich. Also ein Urlaub wie im Paradies, nur viel zu kurz. Für den Donnerstag hatte Otto für die Interessierten ein original türkisches Hamam mit anschließender Ganzkörpermassage bestellt. Wir haben es sehr genossen Noch hervorzuheben ist eine Tagestour mit einer Bootsfahrt auf einem Stausee im Taurusgebirge und durch den so genannten „Green Canyon". Er ist sieben Kilometer lang und wird auf beiden Seiten durch hohe, mit einigen Bäumen bewachsene Felsen begrenzt. Eine wunderschöne Fahrt.

Da wir „a. i". d. h. alles inklusive gebucht hatten, konnten wir fast alle Einrichtungen und Angebote im Hotel in Anspruch nehmen. Die vielen Bars in und außerhalb des Hotels haben wir fleißig genutzt und gingen deshalb öfter in einem etwas angetörntem Zustand und reichlich spät in unsere Betten. Aber das gehört nun mal zu einem Männerurlaub dazu. Wir haben uns gut verstanden und viel Spaß beim Sport und auch sonst gehabt. Es war bestimmt nicht unser letzter gemeinsamer Urlaub in der Türkei.

Ein besonderer Dank gilt unserem Sportskameraden Otto Freund, der alles so gut für uns organisiert hatte.

Peter Schmidt

Prellball

Abteilungsleiter: Peter Henze, Schreberstraße 36, Telefon 45 68 15

Langsam schreitet das Jahr dem Ende entgegen und wir Prellballer können auf ein sportliches, geselliges und erfolgreiches Jahr zurückschauen.
Zunächst haben wir wiederum an der Punkspielsaison 2010/2011 teilgenommen. Das war auch gut so, denn wir haben erstmalig einen beachtlichen 3. Platz erreicht. Da waren einige der teilnehmenden Mannschaften doch sehr überrascht.
Dann haben wir auch in diesem Jahr wieder unser Freundschaftsturnier durchgeführt. Neben unseren Freunden aus Carolinensiel waren natürlich auch unsere Nachbarn aus Osterholz und Oberneuland dabei. Auch hier waren wir diesmal sehr erfolgreich und belegten einen unerwarteten 2. Platz.
So gute Ergebnisse in einer Saison haben wir noch nie erreicht und das macht uns alle ein wenig stolz. Nur jetzt nicht übermütig werden. In Carolinensiel werden wir im November sicherlich wieder auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt. Aber das ist auch nicht das Wichtigste. Hier gibt es ein tolles Rahmenprogramm mit sehr viel befreundeten Mannschaften aus Ostfriesland. Außerdem dauert unser Wochenende dann auch von Freitag bis Sonntag.
Wichtig für uns ist allerdings auch die Pflege der Gemeinschaft nach Trainingsabenden und zu besonderen Anlässen. Es ist halt wichtig, den Zusammenhalt auch neben den sportlichen Aktivitäten in unserem Vereinheim zu praktizieren. Dort werden auch immer mal wieder neue Ideen aufgegriffen oder auch Termine, Fahrgemeinschaften etc. besprochen.
Also Preller, und wenn es nur ein Wasser oder ein Alster ist, versucht doch bitte alle nach dem Training kurz mit ins Vereinsheim zu kommen. Bis auf

Betten - Vogt

besser schlafen in Bremen

Schlaraffia-Matratzen Fachberatung
Daunen- und Naturhaardecken
Spezielle Allergiker Zudecken u. Matratzen
Bettenreinigung in eigener Anlage

Ihr Spezialist für hochwertige Bettwaren u. Schlafsysteme

Sebaldsbrücker Heerstr. 120, gegenüber EKT; Tel. 452429

einen oder zwei können doch alle am nächsten Tag ausschlafen! (Rentnerband?)
Um es mit Schorse Albanis Worte zu sagen „lasst euch nicht hängen".
Ich möchte nicht unerwähnt lassen, dass wir in diesem Jahr zwei Neuzugänge zu verzeichnen haben, die wir gerne mit in unseren Trainings und Punktspielbetrieb integriert haben.
Mit Franz Gruner haben wir zwar einen Oldie, der aber überaus fit ist und uns mit Tricks versucht reinzulegen und mit Rainer Benkel haben wir uns einen Jugendlichen geholt, der durch seine Faustballerfahrung große Stärke mitbringt.
Nun steht wieder die neue Punkspielrunde an und der erste Spieltag wurde mit einer Überraschung begonnen. Gegen Werder 1 wurde ganz deutlich gewonnen.
Unsere Pläne für das neue Jahr: Sicherlich wieder ein eigenes Turnier veranstalten und im Herbst dann natürlich wieder nach Caro zum großen Jubiläumsturnier.
Für das Jahr 2012 wünsche ich mir harmonische Trainingsabende **ohne** Gemecker und Gegrummel. Es hat sich doch gezeigt, dass es geht und wir viel mehr Freude in der Gemeinschaft haben.
Ich wünsche euch besinnliche Weihnachten im Kreise eurer Lieben und Gesundheit im neuen Jahr.

Peter

HORVAT

Dachdeckerei · Bauklempnerei

Reiner Horvat

Dachdeckermeister

BREMER QUALITÄTSDACH · DACHDECKER-INNUNG BREMEN

Kurzer Hilgeskamp 8 · 28325 Bremen / Alt-Osterholz

Tel. 0421 / 9 88 71 05 · Fax 0421 / 9 88 71 06 · Mobil 01 62 / 2 00 72 50

info@dachdecker-horvat.de · www.dachdecker-horvat.de

Bericht aus der Tischtennis-Abteilung

Der ATSV ist in dieser Spielzeit in annähernd unveränderter Spielerzahl mit 3 Herren-, 2 Damen-, 1 Jungen- und 3 Schülermannschaften im Punktspielbetrieb vertreten, wobei es sich bei der 3.Schülermannschaft großteils um Schülerinnen handelt, die jedoch mangels weiblichem Nachwuchses im Lande Bremen bei den Schülern gemeldet wurden.
Für die Herrenteams I + II geht es dabei in erster Linie darum, die jeweiligen Spielklassen (Stadtliga bzw. 1.Kreisklasse) zu verteidigen und dabei den Spaß am Wettkampf möglichst hoch zu halten. Das Spitzenteam mit Helge Uhing, Max Becker, Steffen Böer, René Fitzner, Daniel Schmitz & Oliver Bösche hat dabei die günstige Ausgangssituation, dass nach dem schwer erkämpften Klassenerhalt inklusive erneut gewonnener Abstiegsrelegation in diesem Jahr auf Grund einer Spielklassenreform bereits Platz 9 (von 10) reichen wird, um den Abstieg zu vermeiden. In den bisher erst 3 Partien wurde der Grundstein mit einem Sieg gegen die als Top-Abstiegskandidaten gehandelte SV Hemelingen I bereits gelegt.
Das zweite Team mit Hartmut Tietjen, Joe Kellner, Carsten Simon, Percy Dressler, Volker Czempik & Sebastian Schulze steht nach 5 Niederlagen zu Beginn der Saison in der 1.Kreisklasse bereits unter Zugzwang zur Trendwende. Kapitän Carsten Simon steht dabei in dieser Halbserie nur ein einziges Mal zur Verfügung. Nachdem das Team als Tabellenvierter der Vorsaison als Nachrutscher in die jetzige Spielklasse aufstieg, gilt es nun Ruhe zu bewahren und weiter am Gewinn der ersten Punkte zu arbeiten. Die bisherigen Spiele gingen alle relativ knapp verloren und bange machen gilt nicht, denn vor Weihnachten stehen noch machbare Aufgaben auf dem Spielplan.
Die 3.Herren mit Eckhard Brassers, Wilfried Planteur, Dominik Witt, Heinrich Finke, Dieter Heitmann, Walter Hofmann, Wansong Li, Chengsong Cui & Rolf Hopp, die zur neuen Saison äußerst unglücklich in die 5. Kreisklasse abgestiegen war, ist mit 4 Siegen bei nur einer Niederlage in die neue Saison gestartet. Auf Grund eines ärgerlichen Aufstellungsfehlers gingen zwei der bisher 8 gewonnen Punkte leider kampflos wieder weg, trotzdem überwiegt der positive Eindruck guter Leistungen. Im Laufe der Hinrunde wird leider noch ein kleiner personeller Aderlass erfolgen, da Dominik Witt sich auf Grund des Ausfalls von Carsten Simon in der 2.Mannschaft festspielen wird. Trotzdem sollte einer guten Tabellenplatzierung zu Weihnachten nichts im Wege stehen.
Für die 1.Damen mit Britta Lilkendey, Beate Wangenheim, Anke Suderburg & Wiebke Schräder stehen nach 6 Partien bereits 7 Punkte und Tabellenplatz 4 in der Bezirksoberliga zu Buche. Jüngst hätte es gegen Tabellenführer TuS Huchting sogar fast als erstem Team zu einem Punktgewinn gereicht, am Ende stand jedoch eine unglückliche 6:8 Niederlage, die trotzdem Ansporn für die kommenden Aufgaben sein sollte. Mit einem Quäntchen Glück wird in dieser Saison vielleicht sogar der Kampf um Platz 3 möglich sein.
Gleich acht Damen haben sich entschieden gemeinsam die 2.Damen zu bilden: Susanne Philipp, Claudia Speck, Petra Reichmann, Sabine Thienel, Hildegard Fuhrmann, Anja Simoneit, Kerstin Pelz & Vivianne Elling wechseln sich gegen leider nur 4 gegnerische Teams in der FTTB-Liga ab. Die Hinserie ist für das Team bereits abgeschlossen und mit 7:1 Punkten sind die Aussichten, in der kommenden Saison wieder in der Bezirksliga jede Menge Spiele zu bestreiten, derzeit sehr gut. Bis dahin gilt es, die wenigen Einsätze gerecht & sinnvoll zu verteilen sowie den einen oder anderen Einatz als Ersatzspielerin der 1.Mannschaft mitzunehmen.

Günter Trein †

Die TT-Abteilung trauert um Günter Trein, der am 29.08. im Alter von 72 Jahren verstarb. Günter war erst vor einigen Jahren zum Tischtennissport gekommen und verstärkte bis zum vergangenen Winter für einige Spielzeiten unsere dritte Herrenmanschaft.

Verbandsranglistensieger Artjom Kashaev

Die FTTB-Verbandrangliste der C-Schüler (bis 10 Jahre) hat in diesem Jahr unser Spieler Artjom Kashaev gewonnen.

Herzlichen Glückwunsch!

Für unsere Jugendvertretung marschieren die Jungen mit Dominik Witt, Kolya Weyh, Jelle Lohmann & Nicolas Flathmann in der Kreisliga Bremen mit derzeit 7:1 Punkten an der Tabellenspitze voran, um in der kommenden Saison wieder einen Startplatz in der FTTB-Liga zu ergattern. Die Aussichten sind gut, Hauptkonkurrent Farge-Rekum konnte im ersten Vergleich zumindest nicht gegen unser Team gewinnen und für den weiteren Saisonverlauf sind alle Chancen gegeben.
Die Schülermannschaften mit Felix Biedermann, Julian Bartels, Artjom Kashaev, Julian Pamperin (1.), Timon Kortlepel, David Schmitz, Jonny Langkowski, Timo Leib, Felix Seifert (2.), Kristina Reinke, Rebecca Korhammer, Lasse Beckmann, Leylim Calisir & Hanna Stahl (3.) sind mit teilweise großem Eifer dabei, in der jeweils ersten bzw. zweiten Punktspielsaison den Einstieg in den Wettkampfsport zu bewältigen. Sehr gute Unterstützung erhalten Sie dabei von unseren Übungsleitern Tatiana Pokrovskaya, Petra Reichmann, Daniel Schmitz & Max Becker. Mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz haben sie es unserem Nachwuchs in den vergangenen Monaten stärker als bisher ermöglicht, neben dem Mannschaftsspielbetrieb auch an den regionalen Individualturnieren teilzunehmen und dadurch den Erfahrungsschatz sowie den eigenen Antrieb zur weiteren Verbesserung des Spiels vergrößert – vielen Dank für Euren Einsatz. Gute Ergebnisse (wie im Kasten dargstellt) sind die Folge und werden zukünftig hoffentlich noch häufiger zu bejubeln sein.

Jahresabschlussfeier 2011

Die diesjährige Jahresabschlussfeier der TT-Abteilung findet am Samstag, den **03.12. ab 14 Uhr** statt.
An- und Abmeldungen erfolgen bitte über die Mannschaftsführer bis spätestens zum So., 27.11.2011

WERKSTATT BREMEN

Unsere Fahrradwerkstätten beraten Sie gern und bieten Ihnen folgende Dienstleistungen rund ums Rad an:

Öffnungszeiten:
Mo – Mi: 8.00 – 15.30 Uhr
Do 8.00 – 17.00 Uhr
Fr: 8.00 – 12.00 Uhr
1. Samstag im Monat
9.00 – 12.00 Uhr

- **Recycling von Altfahrrädern**
- **Verkauf von Neu- und Gebrauchtfahrrädern**
- **Verkauf von Sonderposten**
- **Reparaturen**
- **Sandstrahlarbeiten aller Art**
- **Codieren von Fahrrädern**

Fahrradwerkstatt Diedrich-Wilkens-Straße 49 – 53 · 28309 Bremen
Tel: 361-36 03 · Fax: 361-32 07

WALKING

Abteilungsleiterin: Helmut Brockmann, Stoevesandtstraße 9, Telefon 45 69 60

Achtung:
Geänderte Zeiten im Winterhalbjahr
Mittwoch und Freitag von 9.00 bis 10.15 Uhr
Im Sommerhalbjahr 2012 – parallel zur Sommerzeit treffen wir uns
mittwochs wieder um 18.00 und freitags um 8.30 Uhr

7. Vahrer-Seen-Lauf am 5. Juni 2011

Wie in den Vorjahren haben wir uns auch in diesem Jahr wieder mit 13 Sportsfreunden, weiblich und männlich, am Vahrer-Seen-Lauf beteiligt. Erfolgsverwöhnt, wie wir sind, haben wir in unseren Altersklassen hervorragende Spitzenplätze belegt, und das bei herrlichstem Sonnenschein.

Auf zur Venus am 25. Sept. 2011

Zum 11. Mal hat die Bremer Krebsgesellschaft in diesem Jahr zum Lauf zur Venus aufgerufen.
Es war eine Rekordbeteiligung von rund 2700 Läuferinnen und Läufern, und auch wir waren mit 15 Personen vertreten. Obwohl diese Veranstaltung genug Presse hatte und auch wir innerhalb des Vereins Reklame gemacht haben, ist es schwer nachzuvollziehen, dass ein Verein unserer Größe ausschließlich durch die Walking-Abteilung und Ingrid Freund vertreten war.
Es wurde nämlich für jeden zurückgelegten Kilometer von Sponsoren eine Spende für die Krebsgesellschaft ausgeschüttet. Wie der Presse zu entnehmen war, ist auch ein Teilbetrag an den Kooperationspartner LSB weitergeleitet worden.
Wir haben jedenfalls mit unseren 151,5 km zum Erfolg beigetragen.

Knippessen mit Weihnachtsliedersingen bei Andrea

Unser diesjähriges Knippessen – Alternativen sind möglich – findet am Mittwoch den 14. Dezember bei Andrea im Vereinsheim statt. Wir treffen uns um 18.00 Uhr und freuen uns wieder u.a. auf das gemeinsame Weihnachtsliedersingen. Heiner wird uns mit seinem Akkordeon begleiten.
Wegen der Planung wird um Anmeldung bis zum 7. Dezember gebeten.
Eine geruhsame und besinnliche Advents- und Vorweihnachtszeit wünschen Euch

Sigrid und Helmut

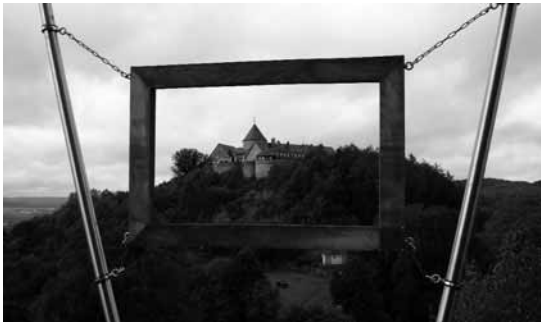
WANDERN

Abteilungsleiter: Wittig Lange, Im Holze 12, 27283 Verden, Tel. (0 42 31) 6 29 77

Liebe Mitwanderer!

Ein besonderes Ereignis unserer WMW war im August im Raum Kirchlinteln, es hat nur geregnet mit Ausnahme unseres Pickniks auf einer herrlichen Anlage in Kükenmoor unter einem Dach. Darum war die Wanderung nur 11,37 km lang u. wir durften schon um 14.15 Uhr im „Zwitscherstübchen" zum Kaffee mit einem leckeren Kuchenbüfett (Ka.u.Ku.satt) einfallen.

Nun einige wandernde Erlebnisse unserer schönen Tage im Septemer in Waldeck
am Edersee – lange geplant und gebucht schon im Februar.
Den Anfang nach unserem Treffen in Fritzlar zum Stadtrundgang mit Turmbesteigung machten wir nach dem Picknik bei sehr warmem Wetter – daher waren die Eisdielen beim Rundgang unsere. Angekommen in unserem Hotel in Waldeck zogen die ersten bedrohlichen Gewitterwolken rund um uns auf und es begann zu blitzen und zu donnern. Auf Nachfrage kochte unsere sehr freundliche Hotelfamilie Kaffee für uns, denn bis zum Abendessen (sehr köstlich) konnte man nicht mehr vor die Tür.
Für unseren 1. Wandertag strahlte die Sonne und es ging über den Kellerwald- u. Urwaldsteig Edersee bis nach Hemfurth, auf den Rückweg über die Sperrmauer West und Sperrmauer Ost auf eine kurze Schifffahrt nach Waldeck – Kurztourer 14 km! – dann zu Fuß bergan 40 Min. zum Hotel.
Natürlich strahlte auch am 2. Wandertag die Sonne und unser gutes Lunchpaket für die Stärkung unterwegs war dabei – ging es auf dem Urwaldsteig Richtung Nieder-Werbe – der Rückweg mit Äpfeln und mancher mit zu viel Pflaumen im Bauch, durch schöne Felder und Wiesen stetig voran, immer mit dem Blick zu dem Schild „Kaffee Klatsch" in der Nähe unseres Hotels.
14 km lagen wieder hinter uns, man beachte die „Kurzwanderer".
Wieder schönes Wetter am 3. Wandertag (heute mit den Langtourern unterwegs) nach Absprache mit den Wanderführern – ging es mit dem Auto zum Parkplatz Bringhausen, (wo kommt wohl der Name und die km her?) von dort immer bergauf zum Hochspeicherbecken – dort gab es unser leckeres Picknik, damit wir gestärkt waren – mit einer dezimierten Gruppe den Aussichtspunkt bei einer 3/4-Umrundung des Beckens zu erreichen und natürlich auch wieder zurück zu unseren wartenden Wanderern.



Wir sind am 4. Wandertag bei kühlem, wolkigem Wetter unterwegs. Es ging Richtung Staumauer mit dem Auto, (sparsam – der Parkschein-Automat streikte) dann wandernd zum Wildpark mit einer sehr interessanten Greifvögel-Flugschau und einer Fütterung der Luchse und Wölfe. Das Picknik hielt uns nicht lange fest (sehr kühl) und es stand die Entscheidung an, wollen wir den Baumkronenweg begehen oder nur schauen – wir entschieden uns mit kl. Gruppe auf den 1 1/2km hin u. zurück „Eichhörnchen-Pfad" das nur anzugucken. Nach einer kleinen Kaffeepause ging es zum Hotel. Von längerer Ruhepause keine Spur. Man mußte sich schließlich auf die Abreise am nächsten Tag vorbereiten, denn alles Schöne hat einmal ein Ende.

WMW -WMHe – WMPe M.St.

Für den Rest des Jahres 2011 viel Gesundheit und ein gutes WMW für 2012.

Sportabzeichen

Kristian Wickboldt, An der Kämenade 13, 28327 Bremen, Tel. 43 50 288

Die diesjährige Sportabzeichen-Saison ist bei Verfassen dieses Bereichtes noch nicht abgeschlossen, aber es zeichnet sich ein positiver Trend ab.
Erstmalig beteiligte sich eine komplette Mannschaft aus der Fußballabteilung am Deutschen Sportabzeichen. Hierbei handelte es sich um die 1.F- Jugend unter der Leitung der beiden Trainer Matthias und Ümit. Die geforderten Leistungen wurden ohne jegliche Probleme praktisch aus dem Stand erfüllt. Hierdurch wurde die hohe Leistungsfähigkeit unserer Fußballer unter Beweis gestellt!
Die Mannschaft der 1. F- Jugend hat einen beachtlichen Beitrag für den Verein geleistet, da das Erreichen einer Prämie durch den Landessportbund gesichert ist und die Abteilung des Deutschen Sportabzeichens erneut ein Plus erwirtschaften wird, welches dem gesamten Verein zu gute kommt!
Wie in den Vorjahren war die Sportabzeichen Saison bisher durch die Wetterkapriolen geprägt. Der regnerische Sommer animierte nicht sonderlich zum Sporttreiben im Freien.
Aber nicht desto trotz zeigten auch einige „Dauerbrenner" Konstanz und die Anzahl der Sportabzeichen wurde im Vergleich zum Vorjahr gesteigert. Die genaue Anzahl und die namentliche Auflistung der erfolgreichen Sportler wird im nächsten Vereinsheft erfolgen, da es bis zum 31.12. noch möglich ist, die Bedingungen für das Deutsche Sportabzeichen zu erfüllen.

1. F- Jugend samt Unterstützung

Mitglieder kaufen bei unseren Inserenten

WER GESUND BLEIBEN WILL,
BRAUCHT GUTE ABWEHRKRÄFTE.
INFOS DAZU GIBT'S UNTER
WWW.AOK.DE/BREMEN.
AOK
Die Gesundheitskasse.

Matthias Pfaff, Deichbruchstraße 34, 28207 Bremen, Mobil (01 77) 4 20 12 03
Thorsten Schwenn, Sebaldsbrücker Heerstr. 104, 28309 Bremen, Tel. 45 26 30

Bericht der Fußballabteilung:

Nach einer arbeitsreichen Sommerpause mit 248 Zu- und Abgängen (und das bei 600 Aktiven), ist inzwischen wieder der Alltag eingekehrt. Die Zahl der Aktiven hat sich dabei nur unwesentlich verringert, aber wir haben jetzt 2 Mannschaften weniger und somit wieder etwas weniger Stress auf unserer schönen Anlage.
Nichts desto trotz ist es immer noch sehr eng und an dieser Stelle geht der Dank an alle Aktiven, Trainer, Betreuer und Platzwarte, dass es immer wieder gelingt sportlich tolle Erfolge zu erzielen.

Hier ist als erstes die 1. D-Jugend mit ihren Trainern Peter Schnaars und Detlef Martens zu erwähnen, die schon zum Saisonauftakt den Fokus der Bremer Fußballwelt auf den ATSV gelenkt haben.
Der 1.D-Jugend gelang es nach mehr als 14 Jahren den LBS-Cup, die inoffizielle Bremer Landesmeisterschaft aller D.-Jugend Mannschaften im Lande Bremen, zu gewinnen.

Siegerehrung 1.D

Wie auch der Präsident des Bremer Fußballverbandes, Björn Fekker, in seiner Rede bei der Siegerehrung erwähnte, ist dieser Erfolg ein Ergebnis der langjährigen, kontinuierlichen guten Jugendarbeit in Sebaldsbrück. Beleg dafür sind auch die sportlichen Leistungen aller Jugendmannschaften im Verein.

Alle 1. Mannschaften von der D. bis zur A.Jugend spielen in Bremens höchster Spielklasse. Ist diese Tatsache schon ein großer Erfolg, wird dieses noch dadurch untermauert, dass auch alle 2. Mannschaften (in der Regel ein Jahr jünger) genau in der Staffel dahinter spielen und das kann in Bremen kaum ein anderer Verein von sich behaupten. Insbesondere die Mannschaft von Ingo Albers und Uwe Block, unsere 2. C-Jugend, setzt hier die Maßstäbe in Bremen. Als ungeschlagener Tabellenführer der Stadtleistungsklasse, spielt diese Mannschaft eine herausragende Saison. Leider verhindern die Statuten des Bremer Fußballverbandes, dass die Mannschaft im Winter in die Verbandsliga aufsteigen kann, da keine 2 Teams eines Vereins in Bremens höchster Spielklasse spielen dürfen.
Ähnlich hoch ist auch die Leistung der 2. D um Trainer Metin Yuecel einzuordnen, der als Aufsteiger in die zweithöchste Klasse der D.-Junioren den Klassenerhalt frühzeitig sichern konnte und das mit einer jüngeren Mannschaft, in der sogar noch 3 E-Jugend Spieler im Kader stehen.

Im unteren Jugendbereich (der G.- bis E.-Jugend) spielt man in der Hinrunde eine Qualifikation, um dann in der Rückrunde, entsprechend leistungsgerecht eingestuft, gegen gleichwertige Mannschaften antreten zu können. Jetzt schon klar ist, dass der ATSV in dieser Saison in jeder Altersgruppe in der höchsten Staffel vertreten sein wird und somit auch der Nachwuchs kontinuierlich, an die guten Leistungen der Älteren anknüpfen kann. (siehe auch Bericht der 2. E-Jugend)

Im Seniorenbereich (was für ein schreckliches Wort für 18- und 19-jährigen Spieler und Spielerinnen), läuft es fast noch besser als im Jugendbereich, was eigentlich kaum mehr möglich ist.

An 1. Stelle ist hier unsere 1. Herren zu erwähnen. Das Trainer Team Cakir/Jaabi besser bekannt als Wicky und Issaam, haben die Mannschaft im Sommer komplett umgebaut und zu einer leistungsstarken Truppe geformt. Aktuell ist man nicht nur Tabellenführer in der Fairness-Tabelle, sondern spielt auch ganz oben um die Meisterschaft mit.
Besonderer Dank gilt an dieser Stelle dem Hauptsponsor unserer 1. Herren, „Cakirlar 55" einem türkischen Bauunternehmen. Die Firma Cakirlar 55 sponsort nicht nur die Ausstattung unserer 1. Herren, sondern hat auch dafür gesorgt, dass sich die Jugendtrainer über Trainingsanzüge freuen durften.

Die 2. Herren hat sich in der Kreisliga A in der oberen Tabellenhälfte etabliert und kann, wenn alles nach Plan läuft, auch ganz oben mitspielen.

Bei den Alten-Herren (dem eigentlichen Seniorenbereich) läuft alles mit der Weisheit des Alters in optimalen Bahnen. Nachdem die 1. Alte Ü32 im Sommer auf den Aufstieg in Bremens höchste Klasse verzichtet hat, steht man schon wieder an der Tabellenspitze und auch die 1. Alte Ü40 ist in Ihrer Staffel das Maß der Dinge. Das kann ein richtig feucht, fröhlicher Sommer 2012 werden.

Bei unseren Damen konnten wir mit Pedro Michael Katsis einen erfahrenen Trainer für die 1. Damen verpflichten, da leider unser Trainerkollege und Vorstandsmitglied Andreas Lübben gesundheitsbedingt aufhören musste. Die 1. Damen startet als Aufsteiger in diesem Jahr in der Verbandsliga Bremen. Dank einiger Neuverpflichtungen ist es auch hier gelungen, mit guten sportlichen Leistungen, sich einen Platz in der oberen Tabellenhälfte zu sichern.

Die 2. Damen um Trainer und Abteilungsleiter Jens Westrop hat im Moment noch leichte Startschwierigkeiten in der Landesliga 11er, aber dass ist auch nicht überraschend, da die Umstellung von Kleinfeld auf Großfeld mit großen Toren, ein riesiger Unterschied ist.

Am Ende gilt der Dank allen Trainern und Betreuern für ihren Einsatz und den Aktiven für Ihre sportliche Leistung. Das kommende Jahr wird zeigen, ob man die sportlichen Ziele erreichen und ob die Abteilung sich entsprechend weiter entwickeln kann.

Am 30.01.2012 finden die Wahlen zur Fußball-Abteilungsleitung um 19:00 Uhr im Vereinsheim des ATSV Sebaldsbrück statt. Wir bitten darum, dass möglichst viele Trainer und Betreuer an diesem Termin teilnehmen. An diesem Tag findet kein Trainingsbetrieb auf der Anlage statt!

Wir wünschen allen eine tolle Weihnachtszeit und ein gutes und gesundes Jahr 2012.

Matthias Pfaff
Jugendleiter

Die 2. E des ATSV Sebaldsbrück stellt sich vor

Die 10 Jungs der neuen 2. E-Junioren des ATSV Sebaldsbrück spielen seit Ende der Sommerferien zusammen in einer Mannschaft. Der eine oder andere kannte sich schon vorher von der Schule oder dem früheren Verein. Betreut werden die jungen Fußballer von Trainer Safak Dinkci, Co-Trainer Erkan Güven und Alex Heine, der für die Kondition und Koordination zuständig ist, sowie Holger Matthies (Technik Trainer).

Gleich beim ersten Turnier des TuS Dangastermoor traten die Jungs als Sieger hervor und machten ihrem neuen Verein alle Ehre. Stolz zeigten sie sich in ihren neuen Vereinsfarben. Die komplett neue Ausstattung durch die Firma Cleanline-Reinigung, CML Transport & Logistik, Parkettstudio Poznanski und D.A.S. Hauptgeschäftsstelle Uwe Schmidt & Kollegen trug wohl auch dazu bei, daß die Jungs hoch motiviert sind und mit viel Spaß aber auch Ehrgeiz bei jedem Spiel ihr Bestes gaben und bis jetzt ungeschlagen blieben.

Durch das Trainingslager Ende August in Bad Bederkesa lernten sich alle noch besser kennen. Drei Tage Ausdauertraining aber auch Tischtennis und Grillabend, sowie Lauftraining noch vor dem Frühstück. Zwischendurch ging es zum Pokalspiel nach Bremen, und mit einem 9:0 Sieg fuhren die Jungs wieder ins Trainingslager zurück. Ein anstrengendes aber schönes Wochenende.

Das Training klappt prima beim ATSV Sebaldsbrück. Die neue 2. E hat sich gut eingewöhnt und hofft noch viele Siege für ihren neuen Verein erringen zu können.

06.11.2011 – Conny Pohl

Unsere 2. E-Jugend

SchintzDruck

Oppenheimerstraße 26 | 28307 Bremen
Telefon (04 21) 4 85 78-0 | Fax (04 21) 4 85 78 48
www.schintz-druck.de | info@schintz-druck.de

SEIT 1901 REINERS

Reiners

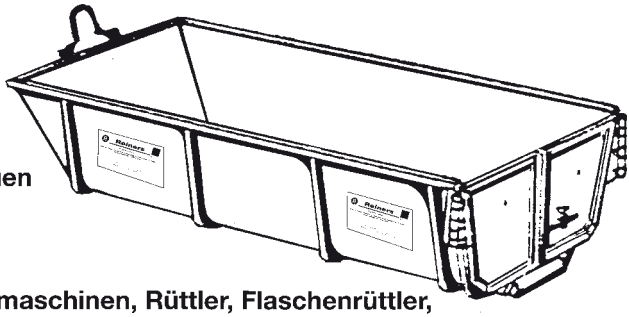
NOWEBAU

Baustoffe · Fliesen · Bauwerkzeuge · Bauberufskleidung · Containerdienst

CONTAINER-DIENST 1 · 6 · 10 cbm

ABFUHR VON:

- Schutt
- Sperrmüll
- Gartenabfällen
- Haushaltsauflösungen



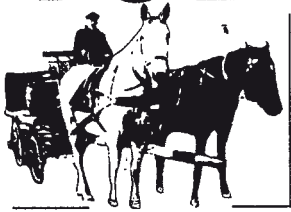
WIR VERLEIHEN:

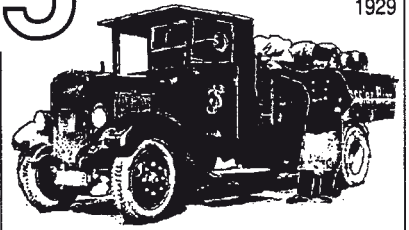
Schuttrutschen, Mischmaschinen, Rüttler, Flaschenrüttler, Diamantsägen für Beton/Fliesen/Marmor etc., Elektrohämmer, Gerüstböcke, Schalungsstützen, diverse Kleinmaschinen.

28207 Bremen · Quintschlag 18-20 · Telefon (04 21) 45 40 45

1925

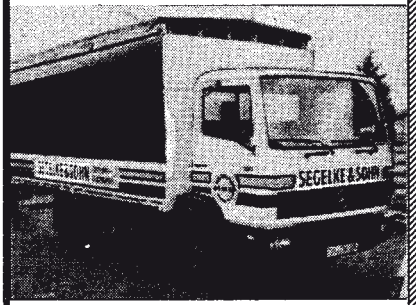
Seit 65 Jahren im Dienst unserer Kunden!





Unsere Auslieferungsfahrzeuge

GESTERN + HEUTE



1990

Auf diesen Partner können Sie sich verlassen

Sudweyher Straße 25 · 28857 Syke-Barrien

Aus aller Welt: Mehr als

150 Getränkemarken

1. AH Ü32 und 1. AH Ü40: Alte Männer nicht zu bremsen

Das Ende der vergangenen Saison ist ja allseits bekannt, wir mussten dem Alter und der dünnen Spielerdecke Tribut zollen und aus der 1. Staffel wieder absteigen. Das taten wir dann auch ohne Murren und Zoff untereinander. Doch irgendwie lief die Saison einfach aus, zwar mit tollen Reisehighlights nach Mallorca und Norderney und dem Ritual des Saisonabschlussgrillens im Vereinsheim. Aber dann war Sommerpause und nichts war organisiert. Wie sollte es mit uns weitergehen angesichts der ständigen Personalprobleme? Wer macht den Trainerjob? Wer übernimmt die Betreuung? Irgendwie war aber auch niemand besorgt. Andy Probst sagte noch, dass er alle zum ersten Training anruft und dann: „schaun mer mal...". Tja, und natürlich tummelten wir uns dann doch wieder alle auf dem Trainingsplatz und wollten wieder kicken. Immerhin war mit Vereinslegende Herbert auch ein Betreuer gewonnen. Der Rest des Organisatorischen fiel dann ohne dass es einen direkten Auftrag oder Beschluss gab mehr der Stammtischversammlung mittwochs nach dem Training zu. So wurde im Kreis der Trainingsbeteiligten herumgefragt, wer denn am Wochenende so dabei wäre, fehlende Mitkicker wurden angerufen. Meist war und ist Francis Mas Initiator dieser allwöchentlichen spannenden Umfrage.

Jeden Mittwoch steigt die Spannung nach dem Training ins Unermessliche bis der kleine unscheinbare Zettel mit den Namen fertig ist. Mal packt einen das blanke Entsetzen, wenn da nur sechs bis acht Namen stehen. Ein andermal ist man beglückt, weil satte 15 Spieler auftauchen. Das besonders raffinierte an dieser Art von Entertainment älterer Herren ist allerdings die Tatsache, dass dieses mittwöchliche Ergebnis letztlich rein gar nichts für die Aufstellung am Wochenende zu bedeuten hat. So kann es einem passieren, dass man Böses ahnend mit seiner Tasche zum Treffpunkt erscheint, dort aber eine zweistellige Anzahl von Spielern antrifft und sich keine Sorgen um die Besetzung machen muss. Dieses Szenario ist zugegebenermaßen nicht so häufig. Eher kann es einem passieren, dass man 45 Minuten vor Spielbeginn gerade mal eine kleine Kaffeerunde antrifft, in deren Mitte sich der eigentlich „pensionierte" Holger Ciesla um die Herbeitelefonierung frischen Spielermaterials bemüht. An diesem Punkt könnte der geneigte Leser zu dem Schluss kommen: „Mein Gott, was für eine Trümmertruppe! Die sollten die Fussballschuhe sofort an den Nagel hängen.".

Aber halt, da war doch noch was! Ach ja, die Kerle kicken ja doch jedes Wochenende und das gar nicht mal so schlecht. Neun Spiele haben wir bislang absolviert und davon immerhin sieben gewonnen, einmal Unentschieden gespielt und nur einmal verloren. Damit belegen wir immerhin Tabellenplatz drei, nur einen Punkt hinter Spitzenreiter Hasenbüren. Wir haben zwar so manches Spiel in Unterzahl begonnen, aber wir mussten nur eins in Unterzahl durchspielen. Das war beim FC Mahndorf und bedeutete mit 1:3 unsere einzige Niederlage. Beim ATS Buntentor schafften wir sogar das Kunststück mit nur neun Spielern auf dem Feld in Führung zu gehen. In der zweiten Halbzeit waren wir dann komplett und gewannen sicher mit 2:0. Einen nicht unwichtigen Anteil an diesen Erfolgen hat die kameradschaftliche Hilfe im Verein. Schon des öfteren haben Leihgaben aus der zweiten und dritten Alten Herren dafür gesorgt, dass wir eine komplette Mannschaft aufs Feld bekommen haben, die dann auch guten Fussball gespielt hat. Trotz dieser allwöchentlichen Kader-Wundertüte zeigten wir meist guten Fussball und gewannen unsere Spiele souverän wie z.B. jüngst mit 5:1 beim SV Türkspor. Und auch die Trainerlosigkeit hat uns bislang nicht geschadet. Irgendjemand übernimmt immer die Verantwortung und sorgt gemeinsam mit Betreuer Herbert dafür, dass der Ball läuft. Unter den geschilderten Vorzeichen ist der bisheri-

Kein Blumenwunsch bleibt unerfüllt

Blumenhaus & Friedhofsgärtnerei
Werner Klein & Team GmbH

28309 Bremen-Osterholz - Steinmetzenweg 6
Telefon 04 21/41 50 51 - Fax 04 21/41 50 52 - info@blumenhausklein.de

BIKES & WHEELS
LANGSTÄDTLER

Bikes & Wheels Matthias Langstädtler
Zweirad-Meisterbetrieb
Sebaldsbrücker Heerstr. 170
28309 Bremen
Tel: (0421) 44 55 35

- Fahrräder, Speichenräder
- Zweiräder mit Elektroantrieb
- Bereifung, Zweiradzubehör
- TÜV-Abnahmen, Reparaturen und Inspektionen

Öffnungszeiten:
Mo-Fr.: 9-13 + 14-18 Uhr
Sa.: 9-13 Uhr

1871 Seekamp's Gasthaus 1996
"Centralhallen Hemelingen"
125 Jahre

Vereinslokal der SVH

Täglich warme Küche von 18.00-22.00 Uhr, außer mittwochs
Saal bis zu 250 Personen, Clubräume und Wintergarten
für Feierlichkeiten jeglicher Art, Kegelbahn, Biergarten

Hemelinger Heerstr. 27 · ☎ 45 15 65 · Fax 41 71 200

PhysiKo

Praxis für Massage und Krankengymnastik
Eric von Euen

Hemelinger Bahnhofstr. 12
Tel.: (04 21) 4 35 00 13, Fax: (04 21) 4 35 05 53
E-Mail: eve.physiko@t-online.de

Ihre Gesundheit ist unser Anliegen!

Alte Herren

ge Verlauf der Hinrunde eigentlich ... Tja, was denn eigentlich? Man hätte ja gedacht es wird Chaos pur, ist es aber nicht. Eigentlich ist es eher erstaunlich gut.

Und dann ist da auch noch die Ü40, eigentlich sind wir das ja auch fast in Personalunion. Mittlerweile ist es so, dass sich die große Familie in drei Gruppen aufteilt. Da sind zwei kleine Gruppen: die ganz jungen Kerle, die nur in der Ü32 spielen dürfen. Also, ein paar Falten haben die auch schon, aber noch nicht genug für die Ü40. Dann sind da ein paar, die aufgrund von Blessuren oder Zeitmangel nur in der Ü40 spielen. Aber der große Teil der „Familie" wechselt je nach Verfügbarkeit zwischen beiden Mannschaften hin und her oder bestreitet am Wochenende sogar zwei Partien. Erfolgscoach Thomas „Rattello" Radtke hält dort die Zügel fest in der Hand, Besetzungsschwierigkeiten hat er kaum. Das hat im wesentlichen zwei Gründe: zum einen muss man auf dem Kleinfeld nur sieben Spieler für eine vollständige Mannschaft haben. Zum anderen hindern einen familiäre Verpflichtungen am Spieltermin Freitagabend deutlich seltener am Mitwirken als samstags oder sonntags. So ist die sportliche Bilanz auch genauso positiv wie bei der Ü32. Nach dem souveränen Aufstieg in die 2.Staffel überwintern wir dort auch schon wieder auf einem Aufstiegsplatz, nur knapp hinter dem SC Weyhe. Holprig begann es mit einem völlig unnötigen 4:5 beim 1.FC Burg. Dort vergaben wir Torchancen en masse und mussten letztlich mit leeren Händen nach Hause reisen. Ebenso ärgerlich waren zwei Unentschieden bei Mannschaften aus dem unteren Tabellendrittel, die wir uns redlich durch sehr schlampige Leistungen verdienten. Glücklicherweise hat auch Coach Rattello einen Grad der Weisheit erreicht, der ihn so etwas mit Gleichmut ertragen lässt statt einen Herzinfarkt zu verursachen.

Aber unter dem Strich stehen immerhin auch sechs Siege und dabei wurden alle Spitzenmannschaften geschlagen. Spitzenreiter SC Weyhe hat alle Spiele gewonnen, bis auf eines. Erraten: beim ATSV Sebaldsbrück gab es für die Weyher nichts zu erben. Ein tolles Fussballspiel endete mit einem hart erarbeiteten, aber verdienten 6:4-Sieg. Ein absolutes Highlight war sicher auch die Partie gegen den Blumenthaler SV II. Da mit guten Leuten bestückt, hatten wir durchaus Respekt vor den Blumenthalern. Aber vielleicht war es gerade das, was uns zu einer extrem konzentrierten Leistung veranlasste und letztlich in einen Spielrausch mündete. Wie erwartet ließen die Blumenthaler zu Beginn den Ball schön zirkulieren, allerdings ohne unser von Andy Probst gehütetes Tor in Gefahr zu bringen. Doch wir waren auf der Hut und unterbrachen das Blumenthaler Spiel immer wieder überfallartig. Und dann ging es Schlag auf Schlag, Waldi Klatt erzielte innerhalb von fünf Minuten einen Hattrick, Sturmturbo Ingo Vogelsang legte zwei Treffer nach und Andree Rümenapp machte das halbe Dutzend zur Pause voll. Der kurze und knappe Pausenkommentar des Coaches war das größte Lob, das man sich vorstellen kann: „keine Kritikpunkte". Das berauschte Sebaldsbrücker Team schwebte dann enzückt durch Halbzeit zwei und erzielte (nur) noch vier Tore. Am Ende stand ein nie für möglich gehaltenes 10:1. Wenn es im Frühjahr dann so weiter geht, könnte am Ende der Aufstieg in die 1.Staffel stehen. Summasummarum kann man sagen: wir alten Männer sind einfach nicht kaputt zu kriegen. Jedenfalls wird es bei uns nie langweilig. Mal sehen welche Katastrophen und Wunder das kommende Halbjahr für uns bereit hält. Freuen Sie sich schon auf spannende Fussballabenteuergeschichten in der nächsten Ausgabe!

Tim Jennerjahn

Unsere Abteilungsleiter auf einen Blick:

FRAUENTURNEN
Abteilungsleiterin: Birgit Löhmann, Helmholtzstraße 25, 28309 Bremen, Tel. 45 63 80

FUSSBALL
Abteilungsleiter: Matthias Pfaff, Deichbruchstr. 34, 28207 Bremen, Mobil (01 77) 4 20 12 03
Thorsten Schwenn, Sebaldsbrücker Heerstr. 104, 28309 Bremen, Tel. 45 26 30

JU-JUTSU
Abteilungsleiter: Julia Mindermann, Sagehorner Dorfstr. 47, 28876 Oyten,
Tel. (04207) 60 98 43

KINDERTURNEN
Abteilungsleiterin: Heike Petzold, Uelzener Straße 10, 28309 Bremen, Tel. 45 24 97

LAUFTREFF
Abteilungsleiter: Hartmut Stockmeier, Bippenstraße 18, 28309 Bremen, Tel. 41 18 790

PRELLBALL
Abteilungsleiter Peter Henze, Schreberstraße 36, 28309 Bremen, Tel. 45 68 15

SCHWIMMEN
Abteilungsleiter: Sebastian Triebe, Ed.-Bernstein-Straße 4, 28309 Bremen, Tel. 16 11 68 20
Sportlicher Leiter: Rainer Gerber, Virchowstraße 1, 28309 Bremen, Tel. 41 13 15

SPORTABZEICHEN
Abteilungsleiter: Kristian Wickboldt, An der Kämenade 13, 28327 Bremen, Tel. 43 50 288

TANZEN
Abteilungsleiter: Peter Stegel, Tel. 47 39 29

TISCHTENNIS
Abteilungsleiter: Helge Uhing, Helmholtzstraße 33, 28309 Bremen, Telefon 4 33 27 56

TRIMMEN
Abteilungsleiter: Wilfried Lingenfelder, Schreberstraße 23, 28309 Bremen, Tel. 41 20 05

WALKING
Abteilungsleiterin: Helmut Brockmann, Stoevesandtstraße 9, 28309 Bremen, Tel. 45 69 60

WANDERN
Abteilungsleiter: Wittig Lange, Im Holze 12, 27283 Verden, Tel. (0 42 31) 6 29 77

VOLLEYBALL
Abteilungsleiter: Albert Cordes, Winterthurer Str. 71, 28325 Bremen, Tel. 45 55 22

VEREINSHEIM
Zeppelinstraße 54, 28309 Bremen, Tel. 41 22 14

GESCHÄFTSSTELLE
Sebaldstraße 3 A, 28309 Bremen, Tel. 41 40 59, Fax 41 51 34
Öffnungszeiten: Montag 18 – 19 Uhr, Dienstag 10 – 12 Uhr,
Donnerstag 16 – 18 Uhr
Sprechstunde des Vorstands: Montag 19 – 20 Uhr,
Internet: www.atsv-sebaldsbrueck.de, E-Mail: info@atsv-sebaldsbrueck.de

Friedrich Becker
FAHRSCHULE
46 63 63

In lockerer Atmosphäre gut und schnell zum Führerschein

Motorrad-Ausbildung: M, A1, A, + Mofa

PKW-Ausbildung: B + BE (auch Automatik)
Führerschein ab 17 Jahre

LKW-Ausbildung: C1, C + CE

3 x die Woche theoretischer Unterricht
für alle Klassen
Di. + Do. 18.30 - 20.00 Uhr
Sa. 10.30 - 12.00 Uhr

Wir sind für Sie
montags-freitags von 16.00-18.00 da!
während dieser Zeiten können Sie sich gerne bei uns auf mehreren Computern auf die Theorie vorbereiten.

Amelinghauser Straße 19
28329 Bremen
Gartenstadt-Vahr

DER Reisebüro
Go! Reisen

Bahnfahrkarten - Linienflüge
Fähren - Urlaubsreisen weltweit
Last Minute Reisen
Städte- und Wellnessreisen
Reiseversicherungen
Sport- und Eventreisen
Eintrittskarten - Kreuzfahrten
Studienreisen
Bus- und Gruppenreisen

DER Reisebüro Go! Reisen im Weserpark, Hans-Bredow-Str. 19, 28307 Bremen, Tel. 0421 - 42 77 66, E-Mail: bremen25@der.de
DER Reisebüro Go! Reisen in der Galeria Kaufhof, Papenstr. 5, 28195 Bremen, Tel. 0421 - 1 47 21, E-Mail: bremen11@der.de
www.goreisen.com